



Schwarzach *post*

Gemeindeinformation | Oktober 2022



Einladung zum

KÜRBISLAUF

Samstag, 22. Oktober 2022 ab 15 Uhr auf dem Dorfplatz

Nähere Informationen zum Schwarzacher Kürbislau auf Seite 5.



Raiffeisenbank
am Hofsteig



REDEN WIR ÜBERS LEBEN.

50 €
GESCHENKT*

ES LOHNT SICH, HEUTE AN MORGEN ZU DENKEN. MIT
DER NACHHALTIGEN VORSORGE VON RAIFFEISEN. JETZT
MIT 50 EURO REGIONALGUTSCHEIN GESCHENKT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiba.at/vorsorge

Bei Eröffnung eines Raiffeisen-Fondssparplans mit mind. 75 Euro/Monat und Einmalzahlung von mind. 5.000 Euro oder einer Einmalzahlung von mind. 10.000 Euro in Fonds oder Zertifikate von Raiffeisen oder Meine Raiffeisen FondsPension mit mind. 75 Euro/Monat oder Meine Raiffeisen FondsPension mit Einmalzahlung von mind. 10.000 Euro.

Werbung. Sie wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Hierbei handelt es sich um einen Querverkauf. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Informationsblatt, welches bei Ihrem/Ihrer Wertpapierberater:in erhältlich ist. **Risikohinweis:** Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Veranlagungen in Wertpapiere, die im Rahmen dieser Aktion sowohl beim Fondssparen als auch beim „Meine Raiffeisen FondsPension“ erfolgt, dem Risiko von Kursschwankungen bzw. Kursverlusten ausgesetzt sind. Auch bei Einhaltung der empfohlenen Behaltedauer können Kapitalverluste oder der Totalverlust nicht ausgeschlossen werden. Die Auszahlung hängt von Marktentwicklungen ab, Kapitalverluste sind möglich. Das Veranlagungsrisiko trägt der/die Versicherungsnehmer:in bzw. Investor:in. Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger:innen gemäß § 21 AIFMG sowie die Kund:inneninformationsdokumente (Wesentliche Anleger:inneninformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter rcm.at in deutscher Sprache zur Verfügung. Das entsprechende Basisinformationsblatt „Meine Raiffeisen FondsPension“ und das Produktinformationsblatt mit detaillierten Informationen finden Sie unter raiffeisen-versicherung.at. Hinweis für Anleger:innen mit anderer Heimatwährung als der Wertpapierwährung: Wir weisen darauf hin, dass die Rendite infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen kann. Die angeführten Informationen sind unverbindlich und ersetzen kein Beratungsgespräch. Sie dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Kauf- oder Verkaufsempfehlung noch eine Anlageanalyse bzw. Finanzanalyse dar. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Die Verbreitung dieser Marketingmitteilung sowie der Vertrieb bzw. der Erwerb der darin beschriebenen Produkte können in bestimmten Rechtsordnungen beschränkt oder gänzlich verboten sein. Personen, die einer solchen Rechtsordnung unterliegen, haben sich über solche Beschränkungen und Verbote eigenverantwortlich zu informieren und diese einzuhalten. Die hier enthaltenen Informationen sind nicht an Personen in Ländern gerichtet, in denen die Verteilung solcher Informationen rechtswidrig wäre. Es wird **keinerlei Haftung** für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen Daten übernommen. Informieren Sie sich vor dem Erwerb von Wertpapieren über die damit verbundenen Chancen und Risiken bei Ihrem/Ihrer Wertpapierberater:in. Der Bonus ist nicht gesondert erwerbbar. Eine Kombination mit weiteren Gutscheinen von Raiffeisen sowie eine Mehrfachverwendung der Gutscheine sind nicht zulässig. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Gutscheinleistung. Gestaltung: Raiffeisen Landesbank Vorarlberg mit Revisionsverband eGen, PR und Werbung. Aktion gültig bis 31.12.2022. Stand: 09.2022. Druckfehler vorbehalten.



Sehr geehrte Schwarzacher:innen,

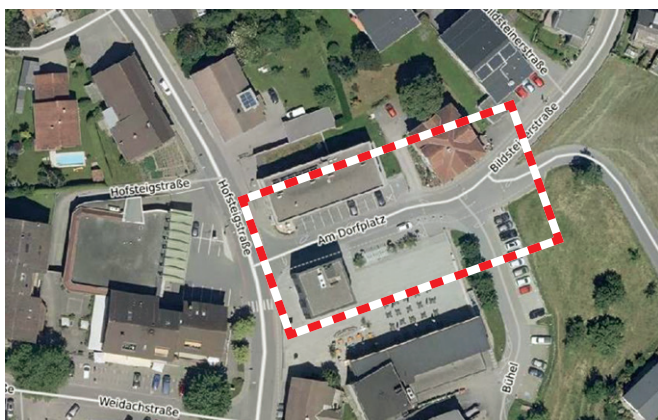
hinter uns liegt ein besonderer Sommer mit vielen sonnigen Tagen und einigen tropischen Nächten – ich hoffe, Sie konnten die meisten davon in vollen Zügen genießen.

Auch Urlaub und Entspannung gehören zum Sommer dazu, aber selbstverständlich wurden auch in diesen sommerlichen Tagen gearbeitet und einige wichtige Projekte für Schwarzach in den verantwortlichen Gremien beschlossen:

Begegnungszone beim Dorfplatz

Im Frühjahr wurde in Schwarzach gemeinsam mit dem Büro „kairos“ das Projekt „Selbstständig zur Schule“ durchgeführt. Gemeinsam mit den Kindern der dritten Volksschulklassen wurde deren Schulweg besprochen und Gefahrenstellen erhoben. Auch wurden Vorschläge zur Attraktivierung der Wege besprochen und noch vor Schulende umgesetzt (Beerenhecken, Balancierbäume, Nisthäuschen, Rennstrecken und dergleichen).

Eine Gefahrenquelle wurde dabei immer wieder angeführt, nämlich der Bereich **Bildsteinerstraße / Dorfplatz**.



Im Jahre 2013 wurde in diesem Bereich, allerdings ohne wesentliche Veränderung des Bestandes, eine Begegnungszone eingerichtet. Die Schulkinder, aber auch viele andere Schwarzacher:innen, haben die Beobachtung gemacht, dass es gerade in diesem Bereich immer wieder zu konflikträchtigen Situationen zwischen Fußgängern, Fließverkehr und ein- und ausparkenden Fahrzeugen kommt. Hauptgründe sind vor allem die zu hohen bzw. die unangepassten Geschwindigkeiten, sowie die fehlenden Sichtweiten. Auch sind die Anlieferungsbedingungen in diesem Bereich nicht gut. Zudem fehlt es in diesem Bereich an zusätzlichen Abstellanlagen für Fahrräder.

Deshalb wurde seitens des Gemeindevorstandes der Beschluss gefasst, die bestehende Begegnungszone auf Gefahrenstellen überprüfen zu lassen und ein Gestaltungskonzept zur Reduktion der Konflikte auszuarbeiten.

Wir hoffen, bis zum Jahresende ein Konzept vorliegen zu haben und bald Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit, sowie der Attraktivität des Dorfkentrums setzen zu können.

Generationenplatz und ökologischer Rundwanderweg Kiesfänger

Weitere Aufträge sind für zwei landschaftsökologische Projekte erteilt worden. Einerseits soll auf einer Teilfläche der Rasenfläche gegenüber der Feuerwehr ein Generationenplatz, also ein Treffpunkt für Jung und Alt, entstehen und andererseits ist beabsichtigt, einen Rundwanderweg um das Naherholungsgebiet Kiesfänger zu konzipieren, das gleichermaßen den Wunsch nach Erholung, wie auch die ökologischen Gesichtspunkte berücksichtigen soll. Bei beiden Projekten sollen bis Ende des Jahres die Planungen abgeschlossen sein, damit nach endgültiger Beschlussfassung die Umsetzung im kommenden Frühjahr stattfinden kann.

Hochwasser August

Leider hat uns auch heuer ein extremes Starkregenereignis Ende August eine kritische Hochwassersituation erleben lassen. Es war beeindruckend vor Ort zu sehen, was für eine schlagkräftige Feuerwehr wir in Schwarzach haben. Mit vollstem Einsatz und gut geschult wurde ein Einsatz nach dem anderen abgewickelt und den Menschen so geholfen. Auch konnten kritische Situationen wie bei der Eisenbahnbrücke, aber auch im Schwarzach Tobel rechtzeitig entschärft werden, bevor Schlimmeres passieren konnte.

Für diesen Einsatz möchte ich mich ganz besonders bedanken; es macht unendlich stolz, die besten Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in unserer Wehr zu haben. Bedanken möchte ich mich auch bei den freiwilligen Helfern, die uneigennützig ihre Arbeitskraft und ihre Freizeit in den Dienst für die Allgemeinheit gestellt haben. Und danke sagen möchte ich zuletzt auch für die zahlreichen Kuchen, Muffins und die von unserem SPAR gespendeten belegten Brote, sowie Getränke. Insgesamt ein deutliches Zeichen, dass die Gemeinschaft in unserem Dorf wunderbar funktioniert.



Auslieferung Schwarzach-Post September

Leider nicht funktioniert hat im September – und das nicht zum ersten Mal – die Auslieferung der September-Ausgabe der Schwarzach-Post. Obwohl die gedruckten Exemplare rechtzeitig bei der Post zur Verteilung abgegeben wurden, sind diese teilweise erst rund um die Monatsmitte zugestellt worden. Seitens der Post wurden uns zwar die Portokosten rücküberwiesen, aber diese Situation ist weder für die Gemeinde, für die Vereine noch für die werbenden Betriebe zufriedenstellend. Und so haben wir uns intensive Gedanken gemacht, wie wir dies verbessern können.

Wir werden nun einen Versuch starten und haben diese Ausgabe nicht mit der Post, sondern durch einen Schwarzacher Verein, der Schliefer Fasnatzunft, verteilen lassen. Und es ergeht auch das Angebot an alle ansässigen Vereine, eine oder mehrere Ausgaben im kommenden Jahr zu verteilen. Von dieser neuen Art der Austragung sollen beide Seiten profitieren.

Sie, liebe Schwarzacher:innen, weil Sie die aktuelle Ausgabe der Schwarzach-Post zuverlässig Anfang Monat im Briefkasten finden und der jeweils austragende Verein, da dieser durch den Portobetrag die Vereinskasse aufbessern kann.

Bitte beachten Sie die kommenden Veranstaltungen und melden Sie sich für den Veranstaltungsnewsletter an, um keine Veranstaltung zu verpassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen bunten Herbstbeginn und freue mich auf ein Wiedersehen bei einer der nächsten Veranstaltungen im Dorf.

Ihr



Thomas Schierle
Bürgermeister

Hochwasserschutz geht uns alle an!

Das Hochwasser vom 19. August 2022 und die Folgen – was kann jeder Einzelne beitragen?

Einladung zur Informations-Veranstaltung am 13. 10. 2022 um 18:30 Uhr im Saal des Hofsteigers

Wir mussten am 19. August 2022 in unserer Gemeinde und in weiten Teilen des Rheintales große Überflutungen durch Hochwasser erleben. Bäche und Flüsse



traten über die Ufer, Verrohrungen sind verstopft durch Holz und Geschiebe, Kanal- und Entwässerungssysteme waren überlastet, ebenfalls fanden Hangrutschungen statt!

Viele von uns wurden schwer getroffen, es gab große Schäden an Häusern und Wohnungen. Aber es waren auch viele im Einsatz und haben rasch geholfen!

Bei dieser Informationsveranstaltung wird über die Fakten des Hochwassers informiert, über den Katastropheneinsatz und die Schäden sowie über die vorgesehenen zukünftigen Schutzmaßnahmen. Besonders wird auch über die Möglichkeiten des privaten Gebäudeschutzes informiert. Oft helfen einfache Vorkehrungen am eigenen

Objekt, um Schäden an Gebäuden und Wohnungen zu minimieren!

Zu diesem Thema findet eine Informations-Veranstaltung am 13. 10. 2022 um 18:30 Uhr im Saal des Hofsteigers statt. Dazu laden wir die Bevölkerung ein!

Vertreter unserer Feuerwehr, Experten des Landes-Feuerwehrverbandes, der Versicherungen, des Hochbaues, der Wildbachverbauung und der Wasserwirtschaft werden dazu informieren und für Fragen und Diskussion zur Verfügung stehen.



Einladung zum

KÜRBISLAUF



Der Ausschuss „Üs'r Dorf“ möchte auch dieses Jahr wieder Jung und Alt zum Kürbislauf einladen.

Am Donnerstag, dem 20. Oktober 2022, von 16:00 – 17:30 Uhr können auf dem Dorfplatz kostenlos Zierkürbisse abgeholt werden.

Diese sollen dann zu Hause zu schönen Kürbisgesichtern geschnitzt werden.

Am Samstag, dem 22. Oktober 2022 zwischen 15:00 und 16:00 Uhr können diese Kunstwerke auf dem Dorfplatz gezeigt werden.

Im vergangenen Jahr durften wir unzählige wunderschöne Kürbisse entgegennehmen. Wir hoffen auch dieses Jahr auf rege Teilnahme.

Jedes Kind, das am Samstag beim Dorfplatz mit einem Kürbis vorbeischaut, erhält von der Gemeinde ein Getränk. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt, es gibt herbstliche Kürbissuppe; der Erlös geht an die Aktion „Licht ins Dunkel“. Zudem öffnet „s'Pub“ frühzeitig seine Türen.



Danach hoffen wir, dass so mancher Künstler mit seinem Kürbis auf den Weg geht und in seiner Wohnumgebung von Tür zu Tür zieht, um seinen Kürbis zu zeigen. Damit auch die, denen es nicht möglich war, an dieser Veranstaltung teilzunehmen, sich daran erfreuen können.

Wir wünschen allen ein erfolgreiches Kürbisschnitzen und einen schönen Kürbislauf.
Euer Ausschuss „Üs'r Dorf“

Mir sind jetzt mit do Kürbis do,
sie leuchtend grad as wie do Mo.
Mir gond vo Hus zu Hus
Und sägand alla do Summer ischt us.
Mir wünschond öü Gsundheit,
für dio kalte Jahreszeit
Zum Eassa und füro Ofa a Schitt.



Bundespräsidentenwahl 2022

Am 9. Oktober 2022 wird gewählt.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind Personen, die am Stichtag (09. August 2022) in der Wähler-evidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (09. Oktober 2022) das 16. Lebensjahr vollendet haben oder als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bis zum Ende des Einsichtszeitraumes am 08. September 2022 auf Antrag in die Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls

spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben).

Amtliche Wahlinformation (Wahlausweis)

Sie erhalten per Austräger rechtzeitig vor der Wahl die Amtliche Wahlinformation, aus der Sie Ihr Wahllokal, die Wahlzeiten und eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise entnehmen können. Bitte bringen Sie den Abschnitt „Amtliche Wahlinformation“ und ein Ausweisdokument mit in Ihr Wahllokal.

Persönliche Stimmabgabe

Die Stimmabgabe erfolgt persönlich am Wahlsonntag im Wahllokal. Dazu benötigen Sie Ihre Amtliche Wahlinformation (Wahlausweis) und einen Identitätsnachweis (Pass, Personalausweis). Sollten Sie nach dem Stichtag Ihren Hauptwohnsitz um- oder abmelden, so bleiben Sie trotzdem im Wählerverzeichnis und sind dem Wahllokal zugeteilt.

Wahlsprengel 1

Wahllokal:

Mittelschule Schwarzach, Hofsteigstraße 68, Schwarzach

Wahlzeit: 7 – 13 Uhr

Abgrenzung:

Altriedweg
Am Bach
Am Konradsgraben
Apfelgasse
Bahngasse
Bahnhofstraße
Binzaweg
Dammstraße
Feldweg
Gebhard-Schwärzler-Straße
Gleisweg
Gsellenbündt
Hofsteigstraße
Im Weingarten
In der Scheibe
Kapellenstraße
Magazinstraße
Mittelfeldstraße
Nußfeld
Quellengasse
Rebsteig
Riedstraße
Rosenweg
Roßfäng
Schwarzach-Tobelstraße
Unterdorf
Webergasse
Weidachstraße

Wahlsprengel 2

Wahllokal:

Gemeindehaus Schwarzach, Am Dorfplatz 2, Schwarzach

Wahlzeit: 7 – 13 Uhr

Abgrenzung:

Bienengasse
Engliwiesen
Flurstraße
Frühlingsstraße
Im Wiesengrund
Kellaweg
Kreiennest
Mühleweg
Obertellenmoos
Schlattweg
Sportplatzweg
Staudachstraße
Tellenhang
Untere Staudachstraße
Untertellenmoos
Weidengasse
Wiesenweg
Wuhrstraße

Wahlsprengel 3

Wahllokal:

Hofsteiger (Saal), Am Dorfplatz 4, Schwarzach

Wahlzeit: 7 – 13 Uhr

Abgrenzung:

Achrainweg
Am Dorfplatz
Am Steg
An der Minderach
Baumgartstraße
Bildsteinerstraße
Buchenweg
Bühel
Eichenweg
Eulentobel
Fabrikstraße
Gutenbergstraße
Haldenweg
Hanggasse
Helbernstraße
Holzbodenweg
Horchenweg
Ingrüne
Kanalweg
Klosterwiesweg
Linzenberg
Schleifenweg
Sennereiweg
Sonnengasse
Wolfensberg

Stimmabgabe per Wahlkarte – Briefwahl

Sollten Sie am Wahlsonntag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation zugesendet. Der Antrag kann auch online über www.wahlkartenantrag.at abgegeben werden.

Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.
- Letztmöglicher Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge: 05. 10. 2022, 24 Uhr.
- Letztmöglicher Zeitpunkt für persönlich bei der Gemeinde eingebrachte Anträge: Freitag, 07. 10. 2022, 12 Uhr.
- Briefwahlkarten können persönlich bis zum 09. 10. 2022, 17 Uhr, bei jeder Bezirkswahlbehörde und weiters auch in jedem Wahllokal, solange dieses geöffnet hat, abgegeben werden.

Wo und auf welche Weise können Sie mit der Wahlkarte wählen?

Die Wahlberechtigten haben ihr Wahlrecht im Wahllokal auszuüben, dem sie aufgrund der Eintragung in das Wählerverzeichnis angehören. Wahlberechtigte, die im Besitze einer Wahlkarte sind (Wahlkartenwähler), können ihr Wahlrecht ausüben durch

- Stimmabgabe im Wahllokal.
- Stimmabgabe vor der Wahlkommission für Gehunfähige.
- Übermittlung der verschlossenen Wahlkarte an die Bezirkswahlbehörde mittels Briefwahl.
- In jeder Gemeinde Österreichs können Sie mit Ihrer Wahlkarte in jedem Wahllokal Ihre Stimme abgeben.

Wahllokal – Wahlzeit

Gewählt wird in der Gemeinde Schwarzach in der Mittelschule, im Gemeindehaus und im Hofsteiger, in der Wahlzeit von 7 – 13 Uhr.

Jeder und jedem Wahlberechtigten wird bis spätestens Montag, 26. 9. 2022 die Amtliche Wahlinformation (Wahlausweis) zugestellt.

Für weitere Fragen

stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde jederzeit gerne zur Verfügung.

Wahlbüro Gemeinde Schwarzach

T 58115 - 201

dietmar.wagner@schwarzach.at

Alle Mitgliedsänderungen bzw. deren beauftragte Betreiber sind verpflichtet, die Rücksendung von CCRI/IRRI-Sendungen zu besorgen (Staatsvertrag Art. 18.3.1)
All designated operators are obliged to operate the IRRI „return“ service according to the Universal Postal Convention (Art. 18.3.1)
Tous les Pays membres ou leurs opérateurs désignés sont obligés d'assurer le service de retour des envois CCRI. (Convention postale universelle Art. 18.3.1)
Todos los Países miembros o sus operadores designados están obligados de prestar el servicio de devolución de los envíos CCRI (Convenio Postal Universal, Art. 18.3.1)

Postentgelt beim Empfänger einheben
No stamp required
Nicht frei machen

Priority Airmail

Reply Paid
Antwortsendung
Austria / Österreich

WAHLKARTE

Bezirkswahlbehörde Bregenz
Bahnhofstraße 41
6900 Bregenz
AUSTRIA

Wahlkarte Bundespräsidentenwahl 2022

Fortlaufende Zahl im Wählerverzeichnis	Vorname, Familienname	Geburtsjahr
Gemeinde	Straße/Gasse/Platz, Hausnummer	Auslandsösterreicherin o. Auslandsösterreicher ☐

Eidesstattliche Erklärung (bei einer Stimmabgabe mittels Briefwahl):

Mit nebenstehender Unterschrift erkläre ich eidesstattlich, dass ich den inliegenden amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt habe.

Bezirk	Wahlsprengel	Regionalwahlkreis	Raum für Barcode oder QR-Code
Ort, Datum	Unterschrift der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters für die Bürgermeisterin oder für den Bürgermeister	Amtsstempel oder Bildmarke	Die oben genannte Person ist berechtigt, ihr Wahlrecht auch außerhalb des Ortes, an dem sie im Wählerverzeichnis eingetragen ist, auszuüben. Duplikate für abhanden gekommene Wahlkarten dürfen in keinem Fall ausgefüllt werden. Hinweis und Verifizierungshinweis im Fall einer Amtssignatur:

Mit dieser Wahlkarte können Sie Ihre Stimme für die Bundespräsidentenwahl 2022 auf folgende Weise abgeben:

- Mittels Briefwahl vom Inland oder vom Ausland aus, ab Erhalt der Wahlkarte:**
 - Füllen Sie bitte den amtlichen Stimmzettel aus.
 - Legen Sie den amtlichen Stimmzettel in das beiliegende weiße gummierte Wahlkuvert und kleben Sie dieses zu.
 - Geben Sie bitte das weiße verschlossene Wahlkuvert in dieses Wahlkartenkuvert.
 - Geben Sie die eidesstattliche Erklärung durch Ihre eigenhändige Unterschrift in der dafür vorgesehenen Rubrik ab und kleben Sie das Wahlkartenkuvert ebenfalls zu.
 - Sorgen Sie dafür, dass die Wahlkarte, wenn sie zur Stimmabgabe mittels Briefwahl verwendet worden ist, rechtzeitig bei einer zur Entgegennahme berechtigten Wahlbehörde einlangt.
 - Im **Postweg**: die Wahlkarte muss bis zum Wahltag (9. Oktober 2022), 17.00 Uhr, bei der auf der Rückseite der Wahlkarte angeführten Bezirkswahlbehörde einlangen;
 - **persönliche Abgabe**: die Wahlkarte kann am Wahltag (9. Oktober 2022) bis 17.00 Uhr bei jeder Bezirkswahlbehörde und weiters auch in jedem Wahllokal, so lange dieses geöffnet hat, abgegeben werden.

Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.

Bei einer Stimmabgabe im Ausland wird die Wahlkarte, wenn Sie diese bei einer österreichischen Vertretungsbehörde oder einer österreichischen Einheit bis zum 3. Oktober 2022 abgeben (bei Vertretungsbehörden außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz bis zum 30. September 2022), an die Bezirkswahlbehörde weitergeleitet.

- Vor einer Wahlbehörde im Inland am Wahltag:**
 - Übergeben Sie bitte die Wahlkarte, so wie Sie diese von der Gemeinde erhalten haben, am Wahltag (9. Oktober 2022) der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter im Wahllokal.
 - Legen Sie bitte der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigung (zum Beispiel einen amtlichen Lichtbildausweis) vor, aus der Ihre Identität einwandfrei ersichtlich ist.
 - In jeder Gemeinde Österreichs können Sie in jedem Wahllokal Ihre Stimme abgeben. Beachten Sie bitte die unterschiedlichen Öffnungszeiten der Wahllokale.
 - Wenn Ihnen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägrigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen, oder wegen Ihrer Unterbringung in gerichtlichen Gefangenhäusern, Strafvollzugsanstalten, im Maßnahmenvollzug oder in Haft räumen unmöglich ist, können Sie mit dieser Wahlkarte in einem Anstaltsprärgel – falls eingerichtet – oder vor einer besonderen Wahlbehörde (auch „fliegende Wahlkommission“ genannt) Ihre Stimme abgeben.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen:

- das Bundesministerium für Inneres (Anschrift: Herrengasse 7, 1010 Wien, Telefon: 0800 20 22 20, [+431/01]-53126 2700, Fax: [+431/01]-53126 905220, E-Mail: wahl@bmi.gv.at, Internetadresse: www.bmi.gv.at/wahlen),
- das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (Anschrift: Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Telefon: 05 01 1500 (innerhalb Österreichs) bzw. +43-1-901150 (aus dem Ausland), E-Mail: wahl@bmeia.gv.at, Internetadresse: www.bmeia.gv.at/reise-services/leben-im-ausland/wahlen),
- jede Vertretungsbehörde im Ausland (Botschaft, Generalkonsulat, Konsulat).

Abhanden gekommene Wahlkarten darf die Gemeinde keinesfalls ersetzen!

plan b-Rad-Ried-Tag am 2. Oktober 2022 – ein Tag mitten in der Natur

Am Sonntag, dem 2. Oktober laden die plan b-Gemeinden wieder zum Rad-Ried-Tag. Um 10:30 Uhr ist jeweils in Lauterach und Lustenau Treffpunkt für die gemeinsame Radausfahrt ins Ried. Am Festplatz wartet ein buntes Programm auf die Gäste. Das Ried ist von 10:30 bis 16 Uhr für den Durchzugsverkehr gesperrt, die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Am Sonntag, 2. Oktober 2022 ist es wieder so weit: Zum sechsten Mal laden die sieben plan b-Gemeinden Bregenz, Hard, Kennelbach, Lauterach, Lustenau, Schwarzach und Wolfurt zum Rad-Ried-Tag. Ab 10:30 Uhr treffen sich Besucher:innen in Lauterach bei der Sportanlage Ried oder in Lustenau beim Kirchplatz. Hier können sich die Teilnehmer:innen des RADIUS-Fahrradwettbewerbs für die Verlosung registrieren. Gegen 11 Uhr startet die gemeinsame Radfahrt ins Ried.

Buntes Programm für Klein und Groß

Am Festplatz wartet ab 11:30 Uhr bis etwa 14 Uhr ein buntes Programm auf Radfahrer:innen, Fußgänger:innen und andere Gäste. Neben Verpflegungsständen und Musik mit Gallo Pinto steht auch die RADIUS-Preisverleihung auf dem Programm. Anwesende RADIUS-Teilnehmer:innen haben die Chance auf Gewinne im Gesamtwert von insgesamt 2.000 Euro. Auch das Ergebnis zu „Radkilometer wachsen lassen“ wird verkündet. Vor Ort gibt es die Möglichkeit, Fahrräder checken zu lassen, Kleinigkeiten werden dabei sofort repariert. Kinder können sich auf einen Fahrradparcours und NaturVIELFALTER-Workshops freuen.

plan b-Rad-Ried-Tag am Sonntag, 2. Oktober 2022

Ab 10:30 Uhr Treffpunkt und Registrierung für RADIUS-Verlosung
Lauterach: Sportanlage Ried (gegenüber Baywa-Parkplatz)
Lustenau: Kirchplatz

Ca. 11:00 Uhr Start der gemeinsamen Fahrt ins Ried

Ab ca. 11:30 – ca. 14 Uhr Fest im Ried

- Verpflegung und Musik
- Preisverleihung RADIUS-Fahrradwettbewerb
- Ergebnis zu „Radkilometer wachsen lassen“
- Für Kinder: Fahrradparcours + NaturVIELFALTER-Workshops
- Rad-Check
- Streifzug durchs Schweizer Ried

Der plan b-Rad-Ried-Tag findet bei jeder Witterung statt. Es gelten die dann aktuellen Corona-Regeln.



www.mobilplanb.at



Förderung für Transportfahräder, Fahrradtrolleys & Co.

In unserer Region kann man gut gleichzeitig umweltbewusst und günstig unterwegs sein: Bus und Bahn bieten ein dichtes und attraktives Netz, viele Wege lassen sich zu Fuß oder per Fahrrad zurücklegen, Car-sharing kann das (Zweit-)Auto ersetzen. Zusätzlich unterstützen die plan b-Gemeinden ihre Bürger:innen auch beim Kauf von neuen Fahrradanhängern/-trolleys und Transportfahrrädern mit einer freiwilligen Förderung. Eingekauft werden kann bei einem beliebigen Radhändler in der Region, Lastenfahrräder auch in ganz Vorarlberg.

Wie funktioniert's?

Bei den regionalen Fachhändlern liegt das entsprechende Förderformular auf. Mit dem ausgefüllten und vom Händler bestätigten Antrag und der Originalrechnung gibt es bei der Wohnsitzgemeinde die attraktive Förderung für neue Radanhänger und Transportfahrräder.



Übrigens ist auch der vielfach geschätzte plan b-Fahrrad-Trolley bei Radhändlern in der plan b-Region erhältlich.

Weitere Informationen bei Ihrer Gemeinde und unter www.mobilplanb.at

Wir suchen Sie: Jetzt Rad-Pat:in werden!

Schulklassen und ihre Pädagog:innen bei Radausflügen unterstützen – das ist die Aufgabe der „Rad-Pat:innen“. Gefragt sind erwachsene Personen, die es sich vorstellen können, ehrenamtlich einige Male im Jahr bei Klassenfahrten in der Region mit dabei zu sein. Theoretische und praktische Impulse dafür gibt es bei einem kostenlosen, halbtägigen Kurs.



Die „Rad-Pat:innen“ sind eine gemeinsame Initiative der Bildungsdirektion Vorarlberg, von Sicheres Vorarlberg, der sieben plan b-Gemeinden (mobilplanb.at) und weiterer Partner - ein nächster Mosaikstein für nachhaltige Mobilität in unserer Region. Es ist ein Teil des gerade vom Verkehrsclub Österreich mit dem Mobilitätspreis ausgezeichneten regionalen Vorhabens „plan b: Nachhaltige Mobilität in Kindergarten, Schule & Co“.

Sie sind interessiert? Bitte melden Sie sich für weitere Informationen bei:

Sicheres Vorarlberg

T +43 5572 / 54343-0

Mail: info@sicheresvorarlberg.at

Heizkostenzuschuss 2022 / 2023

So wie in den vergangenen Heizperioden wird auch für die kommende Heizperiode ein Heizkostenzuschuss für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen gewährt. Die Abwicklung erfolgt wie bisher über die Gemeinden und Bezirkshauptmannschaften.

1. Antragstellung und Ausbezahlung:

Der Heizkostenzuschuss kann im Zeitraum **vom Montag, 17. Oktober 2022 bis Freitag, den 24. Februar 2023** (Aktionsperiode), beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.

Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der offenen Sozialhilfe für den Lebensunterhalt oder Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, kann von der **Bezirkshauptmannschaft** auf Antrag einmalig ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 180,00 gewährt werden. Bei Nachweis eines höheren Heizaufwandes, als es dem im Rahmen der Sozialhilfe enthaltenen Heizkostenanteil zuzüglich des gewährten Heizkostenzuschusses in Höhe von € 180,00 entspricht, kann der Zuschuss um bis zu zusätzliche € 150,00 erhöht werden. In Summe gelangen somit max. € 330,00 zur Auszahlung.

Personen, die in Wohngemeinschaften, Heimen oder ähnlichen Einrichtungen der freien Wohlfahrtsträger untergebracht sind, haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Dies betrifft auch Personen, die in Grundversorgungsquartieren (Indikator: Vorliegen einer Benützungsvereinbarung i.d.R. von der Caritas der Diözese Feldkirch als Untervermieter) untergebracht sind. Auch Kriegsvertriebene aus der Ukraine, die Leistungen der Grundversorgung beziehen, haben keinen Anspruch auf den Heizkostenzuschuss. Weiters darf bei privaten Wohngemeinschaften der Heizkostenzuschuss nur einmal ausbezahlt werden, allenfalls kann dieser auf die Mitglieder der Wohngemeinschaft aufgeteilt werden.

2. Berücksichtigung von Einkommen und Vermögen:

a) Einkommen

Die Höchstgrenze des monatlichen Nettohaushaltseinkommens beträgt:

aa) bei einer alleinstehenden Person netto € 1.371,00

bb) bei Ehepaaren, Lebensgemeinschaften oder sonst zwei in einem gemeinsamen Haushalt lebenden erwachsenen, nicht familienbeihilfebeziehenden Personen netto € 2.057,00

cc) bei einer alleinerziehenden Person mit einem Kind netto € 1.783,00 und

dd) zuzüglich zu bb) und cc) bei jeder weiteren Person im Haushalt (insbesondere Kinder) höchstens netto € 412,00.

Als Einkommen gelten alle Einkünfte aus selbständiger Arbeit, aus nicht selbständiger Arbeit, aus Gewerbebetrieb, aus Land- und Forstwirtschaft sowie aus Vermietung und Verpachtung. Zum Einkommen zählen somit insbesondere Löhne, Gehälter, Renten, Pensionen, Leistungen aus der Arbeitslosen- und der Krankenversicherung, weiters Wohnbeihilfen, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, das Kinderbetreuungsgeld und Lehrlingsentschädigungen. Ebenso stellen Zivildienstentschädigungen und Grundwehrdienstentgelt Einkommen dar.

Nicht als Einkommen gelten Familienbeihilfen, Familienzuschüsse, Familienbonus Plus, Kinderabsetzbeträge, Studienbeihilfen, Pflegegelder, Kinderpflegegelder, Zuschüsse im Rahmen der Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung oder bei sonstiger ambulanter Pflege, Opferrenten nach dem Opferfürsorgegesetz sowie Grundrenten für Beschädigte nach dem Kriegsoferversorgungs- und Heeresversorgungsgesetz sowie diverse Einmalzahlungen zur Bekämpfung der Folgen der Covid-19 Pandemie und zur Entlastung der Teuerung. Unberücksichtigt zu bleiben haben auch allfällige Sonderzahlungen (13. und 14. Monatsgehalt) sowie Spesenersätze, Diäten und Kilometergelder. Tatsächlich geleistete Unterhaltszahlungen sind vom Einkommen bis zu einem Betrag von € 180,00 pro Unter-

halt empfangender Person in Abzug zu bringen.

Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch aktuelle Unterlagen (z.B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung) nachzuweisen.

Härtefälle: In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen (z.B. überdurchschnittlich großer Wohnraum, der zu beheizen ist; durch den Bezug der Wohnbeihilfe wird die Einkommensgrenze überschritten; hoher gerechtfertigter Wohnungsaufwand), können die erwähnten **Einkommensgrenzen bis zu einem Ausmaß von höchstens 10 % überschritten werden.**

Diese Regelung kann auch bei Bezieherinnen oder Beziehern einer schweizerischen bzw. liechtensteinischen Pension angewandt werden.

b) Vermögen

Die Vermögenssituation bleibt gänzlich außer Betracht.

3. Höhe des Heizkostenzuschusses

Pro Person / Haushalt darf für die gesamte Heizperiode ein Zuschuss in Höhe von einmalig **€ 330,00** gewährt werden. Auch bei allfälligen Wohnungswechseln während des Aktionszeitraumes ist der Zuschuss nur einmal zu gewähren.

Für Personen, die Anspruch auf Sozialhilfeleistungen haben, gilt hinsichtlich der Höhe des Zuschusses für den gesamten Aktionszeitraum Punkt 1.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der **Bürgerservicestelle** im Gemeindeamt.

https://www.schwarzach.at/de/Heizkostenzuschuss_2021_2022

ORF-Lange Nacht der Museen 2022

Samstag, 1. Oktober 2022

**Heuer ebenfalls wieder mit dabei ist Schwarzach mit dem Heimathaus am Linzenberg.
Die Sonderführungen finden um 19:30, 21:00, 22:30 und 24:00 Uhr statt.**



Am Samstag, dem 1. Oktober 2022, findet die diesjährige „ORF-Lange Nacht der Museen“ von 18 bis 01 Uhr statt. Die Besucher können aus dem reichen Angebot ihre persönlichen Highlights wählen und alle teilnehmenden Häuser und Veranstaltungen mit nur einem Ticket besuchen.

Unser Bürgermeister Thomas Schierle führt persönlich durch die Ausstellung im Heimathaus am Linzenberg und zwischen den Führungen sowie im Anschluss erwartet die Besucher/Innen Begleitmusik und eine kleine Verköstigung in gemütlicher Atmosphäre.

Der Shuttle-Bus fährt ab 18 Uhr stündlich vom Dorfplatz gratis zum Heimathaus und retour.

Treffpunkt Museum

Zentraler Infopoint für alle Besucher/Innen ist der „TREFFPUNKT MUSEUM“ bei der Haltestelle Rathaus in Dornbirn.

Am 1. Oktober erhalten Sie dort ab 8 Uhr alle Informationen rund um die „ORF-Lange Nacht der Museen“.



Tickets

Reguläre (€ 15,-) und ermäßigte (€ 12,-) Tickets berechtigen zum Eintritt in alle teilnehmenden Kultureinrichtungen, zur Nutzung der Sonderbuslinien sowie zur Nutzung der regulären öffentlichen Verkehrsmittel.

Ermäßigte Tickets: für Ö1-Club Mitglieder, Schüler/Innen, Student/Innen, Senioren/Seniorinnen, Menschen mit Behinderung und Präsenzdienler.

Der Eintritt für Kinder bis 12 Jahre ist frei.

Die Tickets erhalten Sie in allen teilnehmenden Museen und Kultureinrichtungen. In diesen und am „Treffpunkt Museum“ auch am Tag der Veranstaltung.

Tickets erhalten Sie u. a. auch im Vorverkauf im Gemeindehaus in Schwarzach sowie am Museumsabend im Heimathaus. Weitere Informationen finden Sie auch unter: <https://langenacht.orf.at>

Wir freuen uns auf viele Besucher.

GR Monika Raid



Sozialdienste Wolfurt

www.sozialdienste-wolfurt.at

Erfolgreicher Abschluss an der SOB

Miriam Embacher und **Alexandra Gunz** haben ihre zweijährige Ausbildung als Fachsozialbetreuerinnen für Altenarbeit bei der Schule für Sozialbetreuungsberufe (SOB) in Bregenz erfolgreich abgeschlossen. Ein Grund, zu feiern! Im Rahmen einer kleinen Feier zur Zeugnisübergabe bedankte sich Geschäftsführer Gerd Schlegel bei ihnen und ihren Angehörigen für ihr Engagement in den vergangenen beiden Jahren. Sie waren über die Implacement-Stiftung sehr eng mit unserem Haus verbunden, haben über die reinen Ausbildungszeiten hinaus ihre Arbeitskraft bei uns eingebracht und waren nicht nur durch ihr Projekt, z.B. die Gestaltung eines Hochbeets, eine kostbare Bereicherung für un-

sere Bewohner/innen. Miriam hat während ihrer Arbeit in der Tagesbetreuung die Heimhilfeausbildung (ca. 440 Stunden) erfolgreich abgelegt. In Zeiten von Corona war sie in unserem Pflege-Wohnbereich im Einsatz und hat dabei die Tätigkeiten der Pflege kennen und schätzen gelernt. So hat sie sich entschieden, im September 2020 Intensivpflege und Betreuung an der SOB zu lernen (ca. 1.600 Stunden). Sie wird unser Team im Erdgeschoss verstärken. Alexandra hat sich zunächst entschieden, mit jüngeren Menschen zu arbeiten. Wir wünschen beiden Absolventinnen viel Freude und Erfüllung in ihrer Arbeit!

Gerd Schlegel



Mein Zivildienst im Seniorenheim Wolfurt



Für mich stand schon seit langem fest, Zivildienst machen zu wollen. Über das Seniorenheim Wolfurt hörte ich bereits im Vorfeld viel Positives. Und so entschied ich mich, meinen Zivildienst dort zu leisten.

Weil ich keine Vorkenntnisse im Pflegebereich hatte, war ich sehr gespannt auf meine neuen Aufgaben, die unbekannten Herausforderungen, die Begegnung mit den Heimbewohnern und Mitarbeitern. Von den zahlreichen Mitarbeitern des Seniorenheims wurde ich sehr herzlich aufgenommen. Meine Aufgaben als Zivildienstler waren vielfältig und abwechslungsreich: Neben diversen Erledigungen, Botengängen, Gartenarbeit, Begleitung und Unterstützung von Heimbewohnern sowie Einlasskontrolle zur Einhaltung des

3-G-Nachweises durfte ich auch dem Hausmeister bei kleineren Reparaturen assistieren.

Ein wichtiger Punkt im sehr strukturierten Tagesablauf der Heimbewohner sind die Mahlzeiten. Die hauseigene Küche zaubert täglich leckere Mittags- und Abendmenüs. Bei der Essensausgabe half ich mit.

Wann immer es die Zeit zuließ, plauderte ich sehr gerne mit den Heimbewohnern oder hörte ihnen einfach zu. Es freute mich, wenn sich die Bewohner wohlfühlten.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich den Zivildienst im Seniorenheim Wolfurt leisten durfte. Dankbar auch allen Mitarbeitern des Seniorenheims für deren Unterstützung. Die Arbeitsatmosphäre war sehr gut. Ich konnte sehr viel Neues – speziell im Umgang mit Menschen – lernen und viele schöne Erinnerungen sammeln. Meine Tätigkeit hat mir gezeigt, wie wichtig Pflegeeinrichtungen und Pflegekräfte für die Gesellschaft sind. Meinen Zivildienst im Seniorenheim Wolfurt nehme ich als sehr wertvolle Lebenserfahrung mit.

Sebastian Heim

Kino-Premiere nach zwei Jahren Pause



Am Freitag, 9. September um 15 Uhr war es endlich wieder so weit. Wir konnten nach zweijähriger Pause (aufgrund von Corona und der Sommerpause) unsere Türen zum hauseigenen Kino wieder öffnen. Der Ansturm war enorm, und unser Kino geriet an seine Grenzen. Es war eine große Freude, zu sehen, welche Begeisterung ein Kinobesuch auslösen kann.

Die Kinoaufführungen, ausschließlich für unsere Bewohner, finden immer am Freitag ab 15 Uhr statt. Jede Woche gibt es einen tollen Film zu verschiedensten Themen zu sehen. Wir freuen uns auf weitere unterhaltsame Kinonachmittage.

Mohi Hofsteig

Wir kommen, damit Sie bleiben können.

Der Mobile Hilfsdienst Hofsteig (Wolfurt, Schwarzach, Bildstein) bietet eine liebevolle und zuverlässige Unterstützung und Begleitung im täglichen Leben. Ein besonderes Anliegen ist es uns, auf die individuellen Wünsche unserer Klienten einzugehen und ihnen schnell und unbürokratisch beiseite zu stehen.

Wenn Sie Unterstützung bei der Bewältigung der alltäglichen Anforderungen brauchen, kann der MOHI diese mit Ihnen gemeinsam bewältigen. Der Zeitpunkt, die Dauer und der Umfang unserer Leistungen werden mit Ihnen vereinbart und nach Möglichkeit an Ihre individuellen Lebensgewohnheiten angepasst.

Wir suchen MOHI-HelferInnen in der Region Hofsteig.

Wir engagieren uns für ein vertrautes u. lebenswertes Leben zu Hause, leisten unterstützend Hilfe – menschlich, seriös und respektvoll.

Die abwechslungsreichen Aufgaben des MOHI sind:

- Hilfestellungen zur Förderung des körperlichen Wohlbefindens, Hilfe zur Selbsthilfe
- Betreuerische Hilfen wie Gespräche, Behördengänge, Besorgungen.
- Hauswirtschaftliche Hilfen im Bereich der bewohnten Räume wie gemeinsame Reinigung des Wohnbereichs, waschen und bügeln, einkaufen.



Die Mitarbeit beim MOHI ist ein bezahlter Dienst. Auch Neueinsteigerinnen sind willkommen. Wir bieten flexible Arbeitszeiten mit individuellem Ausmaß und gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wenn Sie andere Menschen bei den Aktivitäten des täglichen Lebens unterstützen und bei uns mitarbeiten möchten, melden Sie sich bitte bei Manuela Kaufmann: M manuela.kaufmann@sozialdienste-wolfurt.at oder T [+43\(0\)699/19971328](tel:+43069919971328)
Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Manuela Kaufmann

Vortragsreihe „Pfleger im Gespräch“

Mo 10. Oktober 2022, 19 Uhr

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung – was wir darüber wissen sollten

Referentin: Ing.in Sylvia Rickmann
Seniorenheim Wolfurt, Gartenstraße 1
Eintritt: Freiwillige Spende

Anmeldung: M anita.spiegel@sozialdienste-wolfurt.at
T [+43 \(0\)5574 71326](tel:+430557471326)



Seniorenbörse Wolfurt

In Zusammenarbeit mit Kennelbach und Schwarzach.
Helfen und helfen lassen!

Büro Vereinshaus Wolfurt: Donnerstag von 9 – 11:30 Uhr
T [0699/16840 415](tel:069916840415), M seniorenboerse.wolfurt@gmx.at,
www.seniorenboerse.wolfurt.at



BABYSITTERINNEN Schwarzach

Fr. Heike Mittringer

heike.mittringer@schwarzach.at, T 05572 / 58115-202

www.schwarzach.at Einrichtungen/Bildung_und_Betreuung/Babysitter

TAGESMUTTER

suchen / werden: Kinderbetreuung Vorarlberg,
Fr. Gabi Ritsch

tagesmuetter-bregenz@kibe-vlgb.at,
T 05522 / 71840-380

MOHI

Fr. Manuela Kaufmann

manuela.kaufmann@sozialdienste-wolfurt.at,
T 0699/19971328

SENIORENWOHNUNG Schwarzach

Fr. Elfriede Ritter

elfriede.ritter@schwarzach.at, T 05572 / 58874

FRAUENSPRECHERIN Schwarzach

Fr. Keli Pereira

kelli_eu@hotmail.com, T 0650/58 94 446

Tipps für Eltern

Von der Windel zum Töpfchen

Der richtige Zeitpunkt für das Sauberwerden hängt in erster Linie vom Reifegrad des Kindes ab und muss immer innerhalb der Gesamtentwicklung des Kindes gesehen werden.

Damit ein Kind sauber werden kann, muss es seine Schließmuskeln kontrollieren können. Diese Fähigkeit fällt meist mit dem Zeitpunkt zusammen, wenn das Kind aufrecht und selbständig eine Treppe mit beiden Füßen abwechselnd hinaufsteigen kann. Dies ist häufig mit ca. 2 – 3 Jahren der Fall, Buben brauchen oft etwas länger. Durch die Höschenwindeln werden Kinder etwas später sauber, da sie die Nässe weniger spüren und als unangenehm empfinden.

Praktische Tipps

- Passende Kleidung – diese soll locker sitzen, leicht an- und auszuziehen sein.
- Lassen Sie das Kind den Topf oder Toilettensitz selber aussuchen. Diese sollen leicht erreichbar sein, der Toilettensitz muss Griffe haben, um sich festhalten zu



connexia
Eltern
beratung

können. Für die Puppe einen Topf zu kaufen hat sich oft bewährt.

- Bilderbücher zum Thema können die Sauberkeitserziehung unterstützen.

So geht es leichter

- Treiben Sie das Kind nie zur Eile an.
- Ermutigen Sie zur Nachahmung. Setzen Sie sich zur gleichen Zeit auf die Toilette und lassen Sie das Kind spülen.
- Zeigen Sie vor den Ausscheidungen des Kindes keinen Ekel.
- Keine Bestechungen oder Extra-Belohnungen für das Benützen der Toilette.
- Dem Kind erklären, was da in seinem Körper passiert: „In dem was du isst gibt es Dinge, die dir helfen zu wachsen und die daher im Körper bleiben und solche, die wieder herauskommen, weil sie nicht gebraucht werden.“

- Kinder nehmen das, was aus ihrem Körper kommt, als Teil von sich selbst wahr, deshalb kann es sein, dass es ihnen schwerfällt, ihre Ausscheidungen loszulassen. Zeigen Sie Verständnis.
- Manche Kinder fürchten sich vor dem Loch in der Toilette, sie haben Angst, dass sie durch das Loch fallen könnten – auch hier braucht es Verständnis.

Möglicher Widerstand der Kinder

- Wenn Ihr Kind auf einmal starken Widerstand zeigt, können Sie sagen: „Wann immer du so weit bist, hier ist der Topf oder die Toilette mit dem Sitz. Du kannst sie benutzen, wann du möchtest.“
- Ermuntern Sie Ihr Kind, die Toilette zu benutzen, wenn es Interesse zeigt, aber zwingen Sie es niemals. Sie werden bemerken, dass es größeren Widerstand erzeugt, wenn Sie Druck ausüben.

connexia Elternberatung Schwarzach – Wir sind umgezogen!

Wir begleiten und beraten Eltern von Babys und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege.

Sie finden uns ab Oktober neu im Saal des Hofsteiger, Am Dorfplatz 2.

Die aktuelle Öffnungszeit für Schwarzach ist jeden 2. und 4. Montag von 9 bis 10:30 Uhr.

Während der Öffnungszeiten können Sie die Beratungsstelle kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen vertraulich zu besprechen und Ihr Kind wiegen und messen zu lassen.

Gerne bieten wir auch ein Gespräch mit Terminvereinbarung an – außerhalb der Öffnungszeiten und auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Aktuelle Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auf www.eltern.care. Wir bitten Sie, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen zu beachten.

Kontakt: Ulrike Huwe, T 0650 4878746, www.eltern.care



Von der Windel zum Töpfchen

Kindern passiert es ziemlich oft, dass sie beim konzentrierten Spielen den Zeitpunkt übersehen, an dem sie aufs Klo müssen. Falls Sie merken, dass Ihr Kind auf die Toilette sollte, es sich aber die Zeit nicht nehmen will, sagen Sie am besten: „Es sieht so aus, als solltest du auf die Toilette gehen. Möchtest du deinen Topf (die Toilette) benutzen?“

Rückfälle sind normal, wenn z.B. ein Geschwisterchen auf die Welt kommt, wenn es Spannungen zwischen den Eltern gibt oder auch wenn das Kind in eine Kinderbetreuung kommt. Sauber werden ist ein Prozess, der Zeit braucht. Sie sollten Ihrem Kind vertrauen, dass es das lernen wird, wenn es so weit ist.

Mehr über die connexia Elternberatung finden Sie hier: www.eltern.care

Einblicke

Kulturvermittlung für Menschen mit Demenz

Das vorarlberg museum, das Kunsthaus Bregenz und die inatura laden in Kooperation mit der Aktion Demenz Menschen mit Demenz und deren Angehörige zum Besuch der Ausstellungen ein.

Themen aus Natur, Geschichte, Kunst und Kultur werden speziell aufbereitet, damit die Teilnehmenden einen sinnlichen und persönlichen Zugang zu den ausgestellten Objekten finden. Es stehen Raum und Zeit zur Verfügung, um eigene Erinnerungen, Eindrücke und Erfahrungen miteinander zu teilen.

Kunst regt die Sinne an
Erinnerungen wecken,
alle Sinne ansprechen, kreative
Potenziale unterstützen,
soziale und kulturelle
Teilhabe erleben.

Gruppengröße

Maximal 10 Teilnehmende,
inklusive Begleitpersonen

Unkostenbeitrag

3 € pro Person

aktion demenz



inatura Dornbirn

Termine Herbst 2022

1. Oktober, 5. November, 3. Dezember

Jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr

Zusätzliche Termine nach Vereinbarung

Treffpunkt Kassa in der inatura –
Erlebnis Naturschau Dornbirn

Wir bitten um Anmeldung

M +43 676 833064770, naturschau@inatura.at

inatura
Natur, Mensch und Technik erleben

vorarlberg museum Kunsthaus Bregenz

Termine Herbst 2022

5. Oktober, 9. November

Jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr

Zusätzliche Termine nach Vereinbarung

Treffpunkt Kassa im vorarlberg museum

Wir bitten um Anmeldung

vorarlberg museum, T +43 5574 46050-519
kulturvermittlung@vorarlbergmuseum.at

 vorarlberg museum

 Kunsthaus Bregenz

Foto: Fabio Orsenigo

Meldeamt



Folgende Personen über „70“ können im Oktober Geburtstag feiern:

Gerhard Prader,
Roßfäng 10/401.10.1939

Ivan Jelovic,
Klosterwiesweg 18/28....04.10.1946

Ing. Heribert Dür,
Klosterwiesweg 2805.10.1938

Anton Winkel,
Bahnhofstraße 29/305.10.1942

Otto Wittwer,
Ingrüne 6/110.10.1934

Günter Schmidt,
Helbernstraße 1210.10.1946

Brunhilde Schedler,
Apfelgasse 1111.10.1944

Brigitte Hofer,
Kellaweg 47/111.10.1946

Volker Mayr,
Im Weingarten 8a/114.10.1950

Hubert Kasperl,
Bildsteinerstraße 2921.10.1940

Josef Hämmerle,
Sonnengasse 13/123.10.1945

Alfred Hohn,
Buchenweg 525.10.1940

Herbert Muther,
Roßfäng 12/926.10.1948

Gudrun Kalb,
Hofsteigstraße 2830.10.1940



Das Licht der Welt erblickt hat am:

03.09. Samuel Boschi
Eltern: Isabell und Simon Boschi

Wir trauern um:

† 16.09. Reumiller Anton

Fundanzeige: Auch die Fundgegenstände der Gemeinde Schwarzach finden Sie unter **www.fundamt.gv.at**. Selbstverständlich können Sie sich weiterhin beim Bürgerservice telefonisch, persönlich oder per Email über Ihren Fundgegenstand erkundigen.

Lerncafé Schwarzach – wer möchte mithelfen?

Gemeinsam macht Lernen einfach mehr Spaß! Für rund 322 Kinder der Caritas Lerncafés in Vorarlberg ist dieses kostenlose Lernangebot eine wichtige Möglichkeit, den Schulalltag positiv zu meistern. Für das Lerncafé Schwarzach werden zusätzliche Freiwillige zur Unterstützung dieser Kinder gesucht.

Seit ca. einem Jahr bietet das Lerncafé der Caritas Vorarlberg im Jugendtreff deluXe am **Montagnachmittag** kostenfreie Lernbetreuung für Schülerinnen und Schüler mit Lernförderbedarf an. Gründe dafür können vielseitig sein – etwa sprachliche Barrieren, eine ungeeignete Wohnsituation oder fehlendes Geld für Nachhilfe.

maßgeblich von Freiwilligen. Nun werden für das Lerncafé Schwarzach Frauen und Männer gesucht, die die Kinder dabei unterstützen, ihre schulischen Ziele zu erreichen, damit auch ihnen alle Zukunftschancen offenstehen.

GR Monika Raid



Zukunftschancen

Neben der Hilfe bei Hausaufgaben und Vorbereitungen auf Schularbeiten werden die Kinder und Jugendlichen auch in ihrer Persönlichkeit gestärkt. Die Lerncafés sollen ein Ort der Geborgenheit sein. „Bei uns wird nicht nur gelernt und geübt, es bleibt auch Zeit zum Lachen und Spielen und natürlich für eine gemeinsame Jause“, erzählt die Koordinatorin, die auch immer vor Ort ist. Getragen werden die Lerncafés

Interessiert?

Caritas Lerncafé Schwarzach
Hofsteigstraße 63, 6858 Schwarzach

Kontakt:

Nicole Nachbaur
T: 0676 / 884204044
E: nicole.nachbaur@caritas.at

Monika Raid
T: 0664 / 5247638
E: monika.raid@vol.at

40 Jahre Rosenwegfest

Alle 2 Jahre findet das Straßenfest im Schwarzacher Rosenweg statt. Da es im Jahre 2019 das letzte Mal veranstaltet wurde, wäre es eigentlich 2021 wieder an der Reihe gewesen, musste aber Covid-19 bedingt abgesagt werden.

Als das Organisationsteam mit Ursula Klimmer, Beate Hopfner, Claudia Brunner und Andreas Zauner aber feststellte, dass 2022 nun ein 40-Jahre-Jubiläum ansteht, war es klar: „Es muss am 27.8. 2022 gefeiert werden“!

Die Unwetter der vergangenen Tage und die doch etwas durchwachsene Wettervorhersage bereiteten uns etwas Sorgen, doch das Glück war uns wohlgesonnen und wir konnten einen wundervollen Abend verbringen. Für die Kinder waren lustige Spiele organisiert und auch für das Wohl der Erwachsenen war gesorgt. Es war ein breites Getränkeangebot vorhanden und vom Grillmeister Dietmar Hopfner

wurden schmackhafte Burger, Grillfleisch und Würste zubereitet. Nicht zu übertreffen waren wieder einmal die von den Gästen mitgebrachten Kuchen, Backwaren, Salate und Saucen.

Als besonderen Ehren-gast durften wir auch heuer wieder Altbürgermeister und Ehrenbürger **Helmut Leite** begrüßen. Er ist seit jeher ein treuer Besucher und kann sehr viel über seine Wurzeln im Rosenweg und dessen lange Geschichte erzählen.



Einem gemütlichen Nachmittag folgte ein lustiger Abend mit vielen tollen Gesprächen und heiterem Zusammensein, der für den einen oder anderen bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

Wir haben uns entschlossen, den gesamten erwirtschafteten Gewinn der Volksschule Schwarzach zu spenden, damit finanziell benachteiligte Kinder bei der Finanzierung von Schulmaterialien und Ausflügen etwas unterstützt werden können.

*Im Name des Organisationsteams:
Andreas Zauner*





DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP



DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT





Das war der 20. Schwarzacher Ferienspaß

Heuer fand bereits der 20. Schwarzacher Ferienspaß in der Zeit vom 29. August bis zum 9. September 2022 statt. Die beiden letzten Ferienwochen nutzten erfreulicherweise wieder sehr viele Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 14 Jahren, um an den 18 verschiedenen Vereins- und Freizeitangeboten teilzunehmen.



Diese abwechslungsreiche Veranstaltungsreihe war wiederum nur möglich, weil sich – wie in den vergangenen Jahren, viele Schwarzacher Vereine und Privatpersonen zur Verfügung gestellt hatten und mit ihrem Engagement den Kindern und Jugendlichen ein vielfältiges und interessantes Freizeitprogramm bieten konnten.

Vielen Dank allen Vereinsobleuten und den Helfer/Innen und Privatpersonen, die zum guten Gelingen des Ferienspaßes beigetragen haben.

Am Freitag, dem 9. September, konnte das traditionelle Abschlussfest am Fußballplatz stattfinden. Es kamen viele Kinder mit ihren Angehörigen, um den Ferienspaß ausklingen zu lassen. GR Monika Raid eröffnete das Abschlussfest mit Gruß- und Dankesworten.

Vizebürgermeisterin Anita Pluschnig bedankte sich ebenfalls bei allen für ihre Teilnahme und bedankte sich bei Frau Raid für ihren Einsatz mit einem Blumenstrauß.

Im Anschluss gab es eine schwungvolle Tanzvorführung der kleinen und großen Ferienspaß-Tänzer/Innen mit Anna, die dafür viel Applaus erhielten.

Nach einer feinen Jause erwartete die Kinder wiederum ein ganz besonderer Höhepunkt: Zauberer Robert Ganahl begeisterte die Kinder mit seiner lustigen Performance. Auch die Eltern genossen den vergnüglichen Auftritt.

Wie die letzten Jahre war auch eine Power Point-Präsentation mit den Eindrücken der Ferienspaßwochen zu sehen.

Ein Dank gilt ebenfalls der Dornbirner Sparkasse und der Raiffeisenbank am Hofsteig sowie dem Medienhaus, die auch heuer wieder schöne Preise für die Ferienspaßkinder zur Verfügung gestellt hatten. Ebenso geht ein Dank an das Team des Fußballclubs für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und für die Bewirtung.

Die Gemeinde Schwarzach übernimmt wiederum alle Kosten und zeigt damit er-

neut, dass die Aktivitäten der Kinder und Jugendlichen in unserer Gemeinde großzügig und sinnvoll unterstützt werden.

Sollte Ihr Kind Interesse haben, einem Verein beizutreten, können Sie die Kontaktdaten auf der Homepage der Gemeinde unter www.schwarzach.at entnehmen.

Bis zum nächsten Ferienspaß 2023!

GR Monika Raid





20.
Schwarzacher
Ferienspaß
Sommer 2022

Seniorinnen und Senioren auf Fahrt in die Apfelplantage

Am Donnerstag, dem 15. September 2022, lud Bürgermeister Thomas Schierle die Schwarzacher Seniorinnen und Senioren im Namen der Gemeinde zum jährlichen Ausflug ein.

100 Personen haben uns nach Überlingen in den Hof-Neuhaus begleitet.

Nach einem reichhaltigen, traditionellen Mittagessen wurden wir mit dem Apfelzüge durch die Apfelplantagen chauffiert. Bei einer interessanten und lustigen Führung durch die Hausherren des Hof-Neuhaus wurden wir über die Arbeit und Traditionen auf der Apfelplantage informiert. Danach wurden wir bei musikalischer Umrahmung mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Es wurde gegessen, gesungen, geredet und gelacht. Ein Dank gilt den Musikern Marko und Walter und NKG Reisen für die sichere Fahrt mit zwei großen Reisebussen.

Mit dabei waren Vizebürgermeisterin Anita Pluschnig und unsere Gemeinderätin Monika Raid.





„Die Sonne und Du“ – die Kampagne für mehr Sonnenstrom in Schwarzach

**e-5 Infovortrag: „PV Strom erzeugen, nutzen, speichern“
Donnerstag, 6. Oktober, 18:30 Uhr im Hofsteiger, Schwarzach**



**energieteam
schwarzach**

**energie
autonomie+**
Vorarlberg

**Die
Sonne
und
Du**

Kostenlose Einschaltung des Landes Vorarlberg



Strom für dein Zuhause



Eine Kooperation mit dem
e5-Landesprogramm

Das Land Vorarlberg hat sich zum Ziel gesetzt, dass Strom bis 2030 zu 100% aus erneuerbaren Quellen erzeugt wird. Photovoltaikanlagen liefern gratis Sonnenstrom und rechnen sich bereits nach wenigen Jahren. Eine Investition, die sich lohnt. Für dich und das ganze Land. Jetzt über alle Möglichkeiten und Förderungen informieren – in wenigen Schritten zur eigenen Photovoltaikanlage:

www.energieautonomie-vorarlberg.at/die-sonne-und-du | www.vorarlberg.at/energieautonomie

Abfalltermine Oktober 2022 – Schwarzach

Gelber Sack / Biomüll

- Mittwoch, 5. Oktober
- Mittwoch, 19. Oktober

Restmüll / Biomüll

- Mittwoch, 12. Oktober
- Donnerstag, 27. Oktober

Biotonnen-Reinigung

- Mittwoch, 5. Oktober
- Mittwoch, 12. Oktober
- Mittwoch, 19. Oktober
- Donnerstag, 27. Oktober

Papiertonne Wohnanlagen

- Donnerstag, 13. Oktober
- Freitag, 28. Oktober

Papiertonne Haushalte

- Freitag, 28. Oktober

Grünschnittsammelstelle Schwarzach – Bauhof:

- Montag bis Freitag: 14 – 19 Uhr
- Samstag: 9 – 17 Uhr

Grünschnitt und Strauchschnitt in
Haushaltsmengen.

**Abgabe nur mit gültiger
Grünmüllkarte!**

ASZ Hofsteig Sommer-Öffnungszeiten (März bis November)

Montag:	geschlossen	
Dienstag:	08:30 – 12:30	14:30 – 18:30
Mittwoch:	08:30 – 12:30	14:30 – 18:30
Donnerstag:	08:30 – 12:30	
Freitag:	08:30 – 12:30	14:30 – 18:30
Samstag:	08:30 – 15:00	

ASZ
HOFSTEIG
Altstoffsammelzentrum
Industriestraße 32
6923 Lauterach
T 05574 / 23101

Appell an Hundehalter

Entsorgung von Hundekot über Dog-Stations und Abfalleimer!

In den letzten Jahren wurde einiges unternommen in unserer Gemeinde. Nicht nur an Hinweisen, dass der Hundekot nicht auf Straßen, Gehsteigen und natürlich auch nicht in Felder und Wiesen gehört. Es wurden auch Einrichtungen geschaffen, Dog-Stations und Abfalleimer angeschafft und im Ortsgebiet aufgestellt.

Vieles ist seitdem besser geworden. Die Hundebesitzer haben vielfach Verständnis für eine ordnungsgemäße Entsorgung gezeigt, denn niemand will selbst in Hundekot steigen. Die Folgen sind für Nicht-Hundebesitzer und Hundebetreuer dieselben: In Hundekot zu treten, ist einfach ekelhaft. Aber auch Ablagerungen in Wiesen können z. B. für Kühe empfindlich nachteilige Folgen nach sich ziehen!

Wir appellieren daher erneut an alle Hundebesitzer, Hundekot über Abfalleimer und Dog-Stations zu entsorgen. Dafür stehen Säcklein an Dog-Stations zur Verfügung.

Wenn die nächste Entsorgungsstelle auch etwas entfernt liegt, entsorgen Sie das

Säcklein bitte nicht einfach in der Wiese, sondern bei der nächsten Entsorgungsstation oder beim nächsten Abfalleimer oder auch zu Hause im Restmüll!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei den verständnisvollen Hundebesitzern

für ihre umweltfreundliche Haltung einmal mehr bedanken! Neu zugezogenen Hundehaltern soll unser Aufruf als Information und Anliegen dienen – für ein sauberes Dorf, zur Freude von uns allen und unseren Gästen – Danke!





Schwarzach

Zur Ergänzung unseres Teams gelangt eine Stelle in unserem

Bauhof in Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden) zur Besetzung.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- ▶ Alle im Bereich des Bauhofes der Gemeinde Schwarzach anfallenden Tätigkeiten
- ▶ Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Wasserversorgung, der Abfall- bzw. Abwasserbeseitigung
- ▶ Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Betreuung der Gemeindestraßen
- ▶ Betreuung der Spielplätze
- ▶ Winterdienst
- ▶ Gebäudeinstandhaltungsarbeiten
- ▶ Sonstige Arbeiten auf Anweisung

Voraussetzungen sind:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder grundsätzlich vielseitiges handwerkliches Geschick
- Führerschein mindestens Klasse „B“
- Entsprechende körperliche Eignung
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft für flexible Tätigkeitszuordnung
- eine der Verwendung entsprechende Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Ortskenntnisse von Vorteil

Für das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Vbg. Gemeindeangestelltengesetz 2005 Anwendung.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das [Gemeindehaus Schwarzach, Am Dorfplatz 2, 6858 Schwarzach](#) oder per Mail an gemeinde@schwarzach.at.

Der Bürgermeister DI Thomas Schierle

Statistik Austria | AES – Wie lernen Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung** teil, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im

Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- ❶ Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- ❷ Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.
- ❸ Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufs-**

gutschein oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at



AES 
 Adult Education
 Survey

Unsere Teams in den Kinderbetreuungseinrichtungen für das Betreuungsjahr 2022 / 2023 stellen sich vor:

Kinderbetreuung Schwarzach

1. Reihe (v.l.n.r.):
Angela, Annemarie,
Christine (Leitung),
Helena, Carmen

2. Reihe (v.l.n.r.):
Irma, Gabi, Lara

3. Reihe (v.l.n.r.):
Ursula, Verena,
Kerstin



Kindergarten Dorf

v.l.n.r.:
Maria,
Monika (Leitung),
Barbara, Karin,
Andrea, Veronika,
Perihan, Claudia



Wir freuen uns sehr, dass drei Mitarbeiterinnen der Kinderbetreuung Schwarzach folgende Ausbildungen abgeschlossen haben:

- **Carmen Broger:** Basislehrgang für Kleinkindbetreuung und Kindergartenassistent, Schloss Hofen
- **Lara Idress:** Spezialisierungslehrgang für Kleinkindbetreuung und Kindergartenassistent, Schloss Hofen
- **Angela Samonig Pipan:** Lehrgang für Kindergartenassistent und Kleinkindbetreuung (mit gutem Erfolg), WIFI Dornbirn

Die Gemeinde gratuliert Euch recht herzlich und wünscht weiterhin alles Gute und viel Freude im Beruf!



v.l.n.r. Angela Samonig Pipan, Thomas Schierle, Lara Idress, Carmen Broger, Sabine Visintainer

Kindergarten Minderach



1. Reihe (v.l.n.r.): Elisabeth, Heike (Leitung), Michaela, Sarah
2. Reihe (v.l.n.r.): Sandra, Stefanie
3. Reihe (v.l.n.r.): Natalie, Nici, Sonja, Katharina

Unser Zivildienstler:
Carlos



Der Herbst ist des Jahres schönsten farbiges Lächeln. Willy Meurer

Einen Kürbis schnitzen, im Wald spazieren gehen, Kastanien sammeln, Tee trinken und gemütlich eingepackt auf der Couch lesen, sind Dinge, die herbstliche Stimmung verbreiten und in dieser Jahreszeit nicht fehlen dürfen. Zeitschriften, Koch-, Bastel- und Bilderbücher für den Herbst finden Sie bei uns in der Bücherei.



Sommerlesen 2022

Wir konnten heuer unseren letztjährigen Rekord brechen: Es wurden sensationelle 413 Leseplätze abgegeben! Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern ganz herzlich und gratulieren den 12 glücklichen Gewinnern: Alhamdo Houssin, Bereiter Felix, Binder Margit, Dingler Erik, Dodik Mika, Hagen Nathan, Häusle David, Kainbacher Ella, Ladinek Erwin, Raid Fabian, Wehinger Frida und Wittwer Franziska.

Es freut uns, Sie zur Preisverleihung am Freitag, dem 14. Oktober um 16 Uhr in die Bücherei einladen zu können.

Ferienspaß 2022

23 Kinder und 4 Bibliothekarinnen trieben es „BUNT“. Es wurde gelesen, gebastelt, gespielt und experimentiert.

Wir hatten viel Spaß mit den Kindern und bedanken uns für die perfekte Organisation bei Frau Monika Raid.



Folgende Veranstaltungen finden in den nächsten Wochen statt:

- „Ihrer Zeit voraus“ der Franz Michel Felder-Film wird in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbund Schwarzach am Donnerstag, dem 20. Oktober um 15 Uhr in der Bücherei präsentiert.
- Bitte vormerken: Am Mittwoch, dem 16. November um 19 Uhr basteln wir **Weihnachtsdeko aus alten Büchern** mit Frau Reinhilde Begle aus Altsch.



Für unsere Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung in der Bücherei, per Telefon oder Mail, da die Teilnehmerzahl jeweils begrenzt ist.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in der Bücherei und wünschen unseren LeserInnen einen stimmungsvollen Herbst!

Das Team der Bücherei Schwarzach

Unsere Öffnungszeiten

Mo	von 08:30 bis 11:30 Uhr
Mo & Fr	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Di	von 15:30 bis 17:30 Uhr

6858 Schwarzach, Hofsteigstraße 68
T 05572/58355-5
E buecherei_schwarzach@gmx.at
www.schwarzach.bvoe.at

Unsere neuen Klassen



1a mit Götz Bettina



1b mit Winder Karin



4c mit Beate Schwarzmänn

Tweets aus der Mittelschule

Zueinanderstehen, aufeinander schauen, voneinander lernen und miteinander viel erleben.

Das wünschen wir uns und unseren Schüler:innen für das Schuljahr 22/23.

Klassen und Klassenlehrer:innen

1a	Götz Bettina
1b	Winder Karin
2a	Auer Miriam
2b	Bösch Isabelle
3a	Baldauf Valentina
3b	Wachter Andrea
4a	Albrecht Barbara
4b	Schmid Tobias
4c	Schwarzmänn Beate

Liebe Schwarzacherinnen und Schwarzacher!

www.pfarrgemeinde-schwarzach.at



Im Oktober feiern wir den Sonntag der Weltmission, mit dem Blick auf die Christen der weiten Welt.

Dabei richtet sich unser Augenmerk vor allem auf jene Länder, wo Menschen unter armseligsten Bedingungen leben und glauben müssen. Heuer schauen wir auf die Demokratische Republik Kongo, die einen Reichtum an Rohstoffen unter der Erde verbirgt: Diamanten, Gold, Coltan, Kupfer. Und trotzdem bleibt das Land bitterarm.

Laut Weltbank haben 72 Prozent der Bevölkerung weniger als zwei Euro am Tag zum Überleben. Fast jedes zweite Kind gilt als unterernährt. Nach der brutalen belgischen Kolonialherrschaft, gefolgt von mehr als drei Jahrzehnten der Diktatur und einem Jahrzehnt voller Kriege, ist das Land ausgezehrt und steht unter der Kontrolle einer korrupten Elite. Das zeigt sich besonders bei einem weiteren Metall, aus dem die Welt ihre Träume von einer sauberen, „grünen“ Zukunft formt: Kobalt.

Tausende Kinder im Kongo schürfen täglich unter Lebensgefahr nach Kobalt.

Das wertvolle Metall wird für Batterien in Elektroautos, Smartphones und Laptops verwendet. Mit ihren kleinen Händen zerklumpfen sie das grobe Gestein. Den Familien bleibt keine andere Wahl: Würden sie nicht schürfen, müssten sie verhungern. Und so wird den Kindern ihre Zukunft geraubt. Denn an Bildung ist nicht zu denken.

Doch es gibt Hoffnung: Die Schwestern vom Guten Hirten retten Kinder, die über Jahre in den Minen schuften mussten. In den Schulen der Schwestern erhalten sie Essen und eine gute Ausbildung. Erstmals im Leben bekommen diese Kinder eine echte Chance!

Wir können die Arbeit dieser Schwestern mit unserem Spendenbeitrag unterstützen. Sie sind auf unsere Hilfe angewiesen. Deshalb wollen wir unseren Teil dazu beitragen, den Kindern in Kongo zuliebe.

Ich bitte Sie um Ihre Spende am Sonntag, 23. Oktober. Vielen Dank!

Pastoralassistentin Julia Toplak hat Ende August ihren Dienst in unserer Pfarre beendet. Wir haben uns bei ihr für drei Jahre Einsatz in unserer Pfarrgemeinschaft bedankt.

Seit zwei Wochen haben wir einen neuen pastoralen Mitarbeiter bei uns: Herrn **Vasily Prusakov**. Er ist gebürtig aus Moskau und spricht sehr gut Deutsch; er ist beruflich als Apotheker im Krankenhaus



Feldkirch tätig und ist zugleich Diakon, der von unserer Diözese den Auftrag hat, in unserer Pfarre mitzuarbeiten.

Wir begrüßen Vasily in unserer Pfarre ganz herzlich und wünschen ihm viele gute Erfahrungen mit den Menschen hier am Ort.

Begegnungen bereichern unser Leben – dies wünscht Ihnen

Pfarrer Paul Burtscher



Grüß Gott!

Mein Name ist Vasily Prusakov, Jahrgang 1986. Ab September werde ich als Diakon Pfarrer Paul Burtscher in der Pfarrei Schwarzach (und in Bildstein) helfend zur Seite stehen. Ich bin in Moskau geboren und aufgewachsen, ebendort habe ich Pharmazie studiert und mich in der Katholischen Kirche engagiert. Seit über 12 Jahren lebe ich im deutschsprachigen Raum. Ursprünglich kam ich nach Deutschland, um katholische Theologie zu studieren. Im Allgäu wurde ich zum Diakon geweiht. Mein Wunsch ist es, Gott und dem Nächsten sowohl in der Kirche als auch am Arbeitsplatz als Pharmazeut und Berater zu dienen. Beides ist mir sehr wichtig, darum bin ich unserem Bischof Benno sehr dankbar, dass er sich einen solchen Weg für mich vorstellen kann. Über die Woche arbeite ich im LKH Feldkirch und in einem deutschen Berufskolleg als Gastdozent für pharmazeutische Fächer. Ehrenamtlich werde ich mir reiche Arbeitsfelder in der Seelsorge unserer Pfarrei erschließen und freue mich auf die neuen Begegnungen mit euch.

Diakon Mag. Vasily Prusakov

Taufen

Getauft wurden:

- **Finis Winkler**, Schwarzach
- **Finn Böhler**, Schwarzach
- **Artur Dür**, Schwarzach

Tauftermine:

Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.

Trauungen

Getraut wurden:

- **Nathalie Roithinger und Simon Heinisch**, Schwarzach
- **Natalie Fitz und Dominik Burtscher**, Lustenau

Verstorbene

Antun Lukic, † 07.09.2022

Anton Reumiller, † 16.09.2022

Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe!

Spenden

Zum Gedenken an Herrn Bernt Lauterer
für Pfarre € 50,--

Zum Gedenken an Herrn Gerhard Andorfer
für Linzenberg Kapelle € 50,--

Ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Offenes Singen

Montag, **17. 10. 2022** um **14:30 – 17:00 Uhr** im Pfarrsaal.

Rosenkranzgebet im Oktober:

Jeden Mittwoch: 18:30 Uhr
Unterkirche

Jeden Sonntag: 19:00 Uhr
Lourdes-Kapelle

Gottesdienste in Schwarzach

Samstag: 19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag: 08:45 Uhr Eucharistiefeier

Werktags: Mittwoch 19:00 Uhr Abendmesse
Freitag 08:00 Uhr Messfeier

Rosenkranz: jeden Mittwoch 18:30 Uhr vor der Abendmesse
jeden Sonntag 19:00 Uhr in der Lourdes Kapelle

Beichte / Aussprache: nach Vereinbarung mit Dekan Paul Burtscher, T 0676/832408137
oder Vikar Walter Metzler, T 05572/58278-11

Pfarramt St. Sebastian

T 58278, **F** 58278-4,
M pfarramt.schwarzach@vol.at
T 0676/832408137 (Dekan Burtscher
persönlich)

Bürozeiten:

Mo – Fr 09 – 11 Uhr
Mi 17 – 19 Uhr

Besondere Gottesdienste – Oktober

Sa 01.10. 12:00 ZEMM GO ZEMM STO – Pfarrgemeinden gemeinsam unterwegs zur Basilika Maria Bildstein
Treffpunkt: Pfarrkirche Schwarzach

19:00 Vorabendmesse mit Gedenken für die Verstorbenen des Monats

2021: Markos Rigos, Wolfgang Bröll, Christine Gal

2020: Otmar Gasser, Marko Jurcevic, Ing. Anton Lecher, Otto Gassner

2017: Rosalinde Feurstein, Hermann Fink, Theresia Vogl

So 02.10. 08:45 27. Sonntag im Jahreskreis – Rosenkranz-Sonntag – Eucharistiefeier

Mi 05.10. 18:00 Eucharistische Anbetung
19:00 Abendmesse

Fr 07.10. 08:00 Herz-Jesu-Freitag – Messfeier; Frühstück im Pfarrsaal

So 09.10. 08:45 28. Sonntag im Jahreskreis – Eucharistiefeier

Di 11.10. 14:30 **Krankensegnung** in der Pfarrkirche; Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

So 16.10. 08:45 29. Sonntag im Jahreskreis – Eucharistiefeier mit Tauberinnerung (Täuflinge)

So 23.10. 08:45 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag –
Eucharistiefeier mit Sammlung für die Weltmission

So 30.10. 08:45 31. Sonntag im Jahreskreis – Eucharistiefeier

Di 01.11. Allerheiligen

08:45 Eucharistiefeier

13:30 Gedenkfeier für die Verstorbenen in der Pfarrkirche, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof

19:00 Rosenkranz für Verstorbene (Unterkirche und Zuhause)

Mi 02.11. 08:00 Allerseelen – Eucharistiefeier

Fr 04.11. 08:00 Herz-Jesu-Freitag – Messfeier; Frühstück im Pfarrsaal

Sa 05.11. 19:00 Vorabendmesse mit Gedenken für die Verstorbenen des Monats:

2021: Hans Hefel, Gerd Lukas, Oliva Rossmann, Ludwig Faißt, Helmut Häusle

2020: Lothar Rüdissner

2017: Monika Erath

So 06.11. 08:45 32. Sonntag im Jahreskreis – Seelen Sonntag – Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Bürgermusik Schwarzach; anschl. Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Hinweis: Besondere Termine bzw. kurzfristige Änderungen werden in den Sonntagsgottesdiensten verlautbart und auf der Homepage unter www.pfarrgemeinde-schwarzach.at veröffentlicht. Sie können auch der wöchentlichen Gottesdienstordnung entnommen werden (im Schaukasten der Pfarre bzw. im Folder der Info-Boxen).

Trauerraum

**Aufbahrungskapelle Friedhof
St. Michael, 31. 10. bis 2. 11. 2022
jeweils von 8 bis 20 Uhr**

Die Aufbahrungskapelle wird zum begehren Trauerraum. Es erwarten Sie verschiedene Stationen und Symbole eines Trauerweges. Für diejenigen, die ein Gespräch suchen, ist am **1. 11. 2022 von 13 bis 16 Uhr** eine Hospizbegleiterin der Caritas anwesend. Schenken Sie Ihrer Trauer Raum, um Trost zu finden.



Krankensegnung

Zu unserer jährlichen Andacht für kranke und ältere Menschen in unserer Gemeinde laden wir für Dienstag, **11. Oktober 2022 um 14:30 Uhr** in die Pfarrkirche zur Wortgottesfeier mit Krankensegnung herzlich ein. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal.

Auf Ihr Kommen freut sich
das Sozialkreis-Team

Firmvorbereitung 2023 – Infoabend für Eltern

Am **Dienstag, 11. Oktober 2022**, findet um **20 Uhr** im **Basilikasaal in Bildstein** der Informations- und Elternabend zur Firmvorbereitung 2023 bzw. zum Sakrament der Firmung statt. Wir laden die Eltern der röm.-kath. Schüler/innen aus dem Pfarrverband Bildstein – Schwarzach, die die 3. Klasse der Mittelschule Schwarzach/Gymnasium oder eine andere Schule besuchen, herzlich ein.

Erstkommunion 2023 – Vorbereitung

Am Weißen Sonntag, dem **16. 4. 2023** feiern wir das Fest der Erstkommunion. Anmeldungen zur Erstkommunion-Vorbereitung sind bis 31. Oktober 2022 im Pfarrbüro möglich. Nähere Informationen zum Thema Erstkommunion sowie das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage:

www.pfarrgemeinde-schwarzach.at

TS Schwarzach

www.ts-schwarzach.at

Termine Kinderturnen der TS Schwarzach

Eltern-Kind-Turnen, 1 – 2-jährige

Jahrgang: 09. 2020 – 08. 2021

Termin: Donnerstag, 9:35 – 10:25 Uhr

Eltern-Kind-Turnen, 2 – 4-jährige

Jahrgang: 09. 2018 – 08. 2020

Termin: Mittwoch Nachmittag, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, je nach Teilnehmer*innenzahl

Bewegung & Spiel, 4 – 6-jährige

Jahrgang: 09. 2016 – 08. 2018

Termin: Mittwoch Nachmittag, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben, je nach Teilnehmer*innenzahl

Koordination & Ball, 6 – 8-jährige

Jahrgang: 09. 2014 – 08. 2016

Termin: Donnerstags 15:45 – 16:40 Uhr

Wir starten mit dem Turnen am 12. bzw. 13. Oktober 2022!

Jede Einheit dauert 50 Minuten und findet in der Schulturnhalle in Schwarzach statt.

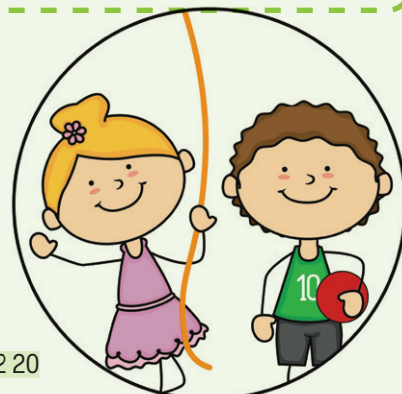
Kosten pro Semester: € 30,-- (jedes weitere Geschwisterkind € 25,--)

Achtung: Wir haben eine begrenzte Teilnehmerzahl!

Weitere Informationen unter <https://tss-kinderturnen.web.app/>.

Wir freuen uns auf viele Turnstunden mit Euren Kindern.

Daniela Winkler mit dem Trainerteam • daniela.winkler1982@gmail.com • T 0699 / 13 12 02 20



Krankenpflegeverein Schwarzach

www.pflegedienst-hofsteig.at
pflegeleitung@pflegedienst-hofsteig.at

Pflegedienst Hofsteig

Für die Gemeinden Schwarzach, Kennelbach, Buch, Bildstein

Pflege- / Einsatzleitung: Doris Unterkircher

Kontakte, Beratung und Information:

Am Dorfplatz 1, 6858 Schwarzach, **T 0664 / 88311049**

Telefonisch erreichbar: Montag – Freitag, 7 – 16 Uhr

Gymnastikgruppe

Wir turnen **jeden Mittwoch von 16:15 – 17:15 Uhr**

im Gymnastikraum der Mittelschule.

Auskunft bei Carmen Pfanner:

T 0680 / 121 54 17

Dem Krankenpflegeverein Schwarzach ist es wichtig, darauf aufmerksam zu machen:

Hausnummern können Leben retten!



Wenn die Rettung oder Feuerwehr alarmiert wird, geht es um wertvolle Zeit und es ist von äußerster Wichtig-

keit, den Einsatzort möglichst schnell zu finden. Dazu braucht es **gut sichtbare Hausnummern**. Es kann unter Umständen auch um Leben und Tod gehen!

An manchen Gebäuden ist gar keine Hausnummer angebracht oder die Hausnummer ist so montiert, dass diese von der Straße aus nicht einsehbar ist. Manchmal ist sie zu klein, unbeleuchtet, oder zugewachsen.

Besonders schwierig wird es in Orten, in denen die zugewiesenen Hausnummern „wild-zusammengewürfelt“ sind. Ist dann die Hausnummer nicht sichtbar angebracht oder fehlt, kann im Notfall lebensnotwendige Zeit vergehen.

Auch die Polizei, Post und andere Zusteller bzw. Dienstleister und nicht zuletzt wir vom Pflegedienst Hofsteig sind auf sichtbare Hausnummern angewiesen.

Im eigenen Interesse sollten Sie dafür Sorge tragen, dass Ihr Haus gut gekennzeichnet ist.

DGKP Michaela Ostini, KPV Hofsteig

Spendeneingänge

Zum Gedenken an Julius Metzler von der Trauerfamilie. € 40,--

Zum Gedenken an Maria Böhler von der Trauerfamilie. € 40,--

Zum Gedenken an Marlies Haag vom Jahrgang 1944 und Maria Zürcher € 130,--

Zum Gedenken an Gerhard Andorfer von der Trauerfamilie und weiteren Spendern € 760,--

Für all die Spenden und Zuweisungen bedanken wir uns mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“.

Sicherheitstipp Sicheres Vorarlberg Arbeit auf der Leiter – aber sicher!

So kommst du sicher nach oben:

- Beim Kauf einer Leiter empfiehlt sich eine Beratung im Fachhandel.
- Achte auf das GS- und CE-Prüfzeichen bei der Aufstiegshilfe.
- Wähle das richtige Hilfsmittel aus (Leiter, Tritthocker, Vorhanglift, usw.).
- Achte auf die passende Leiter (Haushalts-, Anlege-, Stehleiter, usw.).
- Trage festes und sauberes Schuhwerk.
- Die Leiter soll sauber sein und keine Mängel aufweisen.
- Bewahre regelmäßig benötigte Aufstiegshilfen in Griffnähe auf.
- Achte auf die Standsicherheit der Leiter (z.B. feste, ebene Standfläche, Anstellwinkel, usw.).
- Warnsignale des Körpers beachten (Kreislauf, Medikamente, Höhenangst, usw.).
- Überkopf-Arbeiten nicht unterschätzen.
- Vermeide Balanceakte und rücke die Aufstiegshilfe nach.
- Wenn du unsicher bist, hol die Unterstützung und nimm Hilfe an.
- Beschädigte Leitern unbedingt entsorgen.
- Verhindere den Zugang zu Aufstiegshilfen für Kinder.



UNFÄLLEN VORBEUGEN – GESUND LEBEN

Weitere Informationen zu diesem Thema sowie kostenlose Broschüren können bei Sicheres Vorarlberg unter info@sicheresvorarlberg.at angefordert werden. sicheresvorarlberg.at

Bürgermusik Schwarzach

Fleißige Jungmusik – unser Ferienlager 2022

In der letzten Ferienwoche war unsere Jungmusik wie schon die Jahre zuvor im Musiglager in Immenstadt im Allgäu. Es wurden tolle Stücke einstudiert, marschiert, aber auch gebastelt und gefeiert.

Die am letzten Abend stattgefunden „Glow in the dark-Party“ war da natürlich der Höhepunkt.

Zum Abschluss marschierte die Jungmusik durch das Dorf und zeigte vor dem Gemeindesaal, was in der Woche gelernt wurde.

Danke an alle Begleiter, Köchinnen, Logistiker, Busfahrer und sonstige Unterstützer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre. Die Mühen lohnen sich aber auf jeden Fall, denn ein Blick in die Reihen der großen Musik zeigt, wie wichtig und wertvoll gute Jugendarbeit ist.

Falls auch Du ein Instrument lernen und/oder zur Jungmusik kommen möchtest, dann melde Dich einfach bei unserer Jugendreferentin Elke Lenz, **T 0664 / 4465626**.

Unsere nächsten Termine

- **23. Oktober**
ab 11 Uhr, **Frühschoppen**
im Subirerhof Schwarzach
- **26. November**
Kirchenkonzert in Schwarzach

FC Schwarzach

www.fcschwarzach.com

Typisierungsaktion beim FC Schwarzach

Zusammen mit dem Hobbyclub Lokomotive Rheintal hat sich der FC Schwarzach heuer um die Ausrichtung des Dornbirner Hobbycup-Finales beworben. Nach erfolgter Zusage war schnell klar, dass hier nicht einfach nur ein Fußballspiel ausgetragen werden sollte, sondern der Rahmen des Finales für den guten Zweck genutzt werden sollte.

Zusammen mit dem Verein „Geben für Leben“ wurde eine Typisierungsaktion am Sportplatz organisiert, bei der ein passender Spender, eine passende Spenderin für den kleinen Elias (7 Monate) gesucht wurde. Insgesamt ließen sich am 3. 9. 2022 in Schwarzach **78 Menschen typisieren**.

Der Hobbyverein und der FC Schwarzach organisierten zusätzlich eine Tombola mit vielen tollen Preisen und konnten dem Verein „Geben für Leben“ insgesamt **€ 4.245,-** spenden.

Neben dem guten Zweck kamen auch die jüngsten Besucher nicht zu kurz. Mit einer Hüpfburg, einem menschengroßen Riesenkicker, einer eigens organisierten Kinderolympiade und einer Station mit Kinderschminken kamen die Kinder voll auf ihre Kosten.



Von links nach rechts: **Roman Eder** (Obmann FC Schwarzach), **Manuel Kussian** (Geben für Leben), **René Kussian** (Präsident Lokomotive Rheintal, Autohaus Schwendinger und Kussian), **Daniel Blümel** (Stv. Präsident Lokomotive Rheintal)

Insgesamt waren an diesem Tag 42 ehrenamtliche Helfer:innen vor Ort und machten die Veranstaltung zu einem erfolgreichen Event. Wir hoffen auf jeden Fall auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Ein Dank geht an unsere Freunde von Lokomotive Rheintal um Obmann René Kussian und Stv. Daniel Blümel. Durch die Vereinsfreundschaft ist ein Event dieser Größenordnung erst möglich geworden.



Kneipp-Aktiv-Club Schwarzach

Herbstwanderung – Samstag, 15. Oktober 2022

Vom Parkplatz an der St. Corneli-Kirche in Feldkirch-Tosters auf dem Felsbandweg bis zur Schlossruine Neu Schellenberg/FL und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die Tour ist geprägt von bizarren Felsformationen und herrlichen Weitsichten.

Dauer der Wanderung: ca. 3 Stunden mit ca. 300 Höhenmeter. Wanderschuhe mit gutem Profil werden empfohlen. Trinkflasche, Energieriegel und Wetterschutz nicht vergessen.

Abfahrt ist um **12:15 Uhr** auf dem Parkplatz hinter der Bäckerei Mittelberger mit privaten PKWs. Jeder wandert auf eigene Gefahr.

Bitte meldet euch bei Obfrau Roswitha Böhler unter **T 0680 / 2258305** oder roswitha.boehler@vol.at bis **Donnerstag 13.10.2022**, damit die Fahrgemeinschaften organisiert werden können.



Sebastian Kneipp über die Bewegung.

Sie baut Stress ab, beugt Krankheiten vor und kann diese sogar heilen. Wer sich regelmäßig sportlich ertüchtigt, tut nicht nur seinem Körper etwas Gutes – auch der Geist wird nachhaltig entspannt. Er wusste um den Wert der „vernünftigen Anstrengung“ und deren positive Auswirkungen auf den gesamten Organismus. Dabei immer im Mittelpunkt: Ein gesundes Maß, das statt Perfektion und Selbstoptimierung vielmehr das persönliche Wohlbefinden in den Fokus rückt.

Schnupperer sind herzlich willkommen!

Unsere Gymnastikstunden

finden **jeden Montag**

für Herren von 19 bis 20 Uhr

für Damen von 20 bis 21 Uhr

im Gymnastiksaal der Mittelschule statt.

Vormittagswandern

jeden Dienstag

Treffpunkt: 9 Uhr

beim Kneippbrunnen

Schliefer Fasnatzunft

www.schliefer.at

Ferienspaß mit der Schliefer Zunft

Einen ganz besonderen Nachmittag durften die Kinder beim diesjährigen Zunftnachmittag erleben.

Nach einer kurzen Regenpause begrüßte der sagenumwobene Pfellapffar die anwesenden Kinder und Eltern und erzählte die Geschichte, welche sich zwischen Schwarzach und Haselstauden zugetragen haben soll.

Danach startete die Schatzsuche, die von Nadja perfekt vorbereitet wurde und ihr Ende beim Spielplatz im Eulentobel fand. Dort wurden alle von Monika und Ingrid kulinarisch verwöhnt, bevor alle gemeinsam den Schatz suchten und den Pfellapffar vom Fluch erlösen konnten.

Danke ans gesamte Team für diesen eindrucksvollen Nachmittag. Besonderen Dank an Markus und Nadja für ihren besonderen Einsatz.

Großen Dank an Monika Raid, die seit 17 Jahren den Ferienspaß leitet! Walter Moosbrugger sei an dieser Stelle für die mediale Berichterstattung gedankt. Der Bäckerei Mittelberger danke für den Sponsorenbeitrag in Form von Gebäck für die Kinder.

Wir möchten an dieser Stelle die Bevölkerung und alle Vereine einladen, sich am Samstag, den **10. Dezember** bei der größten **Sozialaktion (Weg des Lichtes)** zu beteiligen. Informationen zu diesem Großereignis, bei dem die Gemeinde Schwarzach, die Gemeinde Bildstein, das Gasthaus Ochsen Bildstein sowie der ORF beteiligt sind, werden wir in der November-Ausgabe veröffentlichen.

Faschingsbegeisterte oder die, die es noch werden wollen sind herzlich eingeladen, sich zu melden; auch freuen wir uns, wenn Familien mit Kindern sich aktiv einbringen.

Für Auskünfte steht Zunftmeister Rene Winkel gerne zur Verfügung.

T **0664 / 3407776** oder

Mail **rene.winkel@gmx.at**



Ferienspaß mit dem Schiverein

Im Rahmen der Aktion „Ferienspaß“ konnten 57 Kinder aus Schwarzach am Dienstag, dem 30. 8. 2022 bei einem Kinder-Biathlon ihr Können zeigen.



Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen mussten die Kinder im Vorfeld bereits in zwei Gruppen eingeteilt werden. Der Kinder-Biathlon enthielt ein Geschicklichkeitssparcours, bei dem die Kinder ihre Wendigkeit unter Beweis stellen konnten und einen Teil mit Wurfspielen, bei dem vor allem die Treffsicherheit im Vordergrund stand.

Die Kinder konnten nur mit einer Limonade vom Biathlon weggelockt werden, da sie so viel Spaß im Parcours hatten.

Die strahlenden Kinderaugen zu sehen, bereitete uns eine große Freude. Ein herzlicher Dank für die Organisation des Kinder-Biathlons und all jenen, welche am Nachmittag mithalfen, die Kinder zu betreuen.



Kulturkreis

Das war unsere 34. Kreative Woche



„WELT UNTER WASSER“ war das diesjährige Motto der Kreativen Woche. Gott sei Dank hatte der Wettergott jedoch ein Einsehen und bescherte uns wasserfreie Tage. Somit konnten wir unbeschwert etliche Aktivitäten auch im Freien gestalten.



Nachdem sich alle angemeldeten Kinder und deren Eltern mit dem Betreuerteam am Schulplatz getroffen hatten, ging's nach ein paar Informationen, der Gruppeneinteilung und dem obligaten Foto-Shooting in die vorbereiteten Räumlichkeiten und die Arbeit konnte beginnen. Dieses Jahr hatte die Kreativen Woche Anmeldezahlen zu vermelden, die an frühere Zeiten erinnerten: **über 80!** Kurzerhand wurde eine fünfte Gruppe ins Leben gerufen, was uns eine sehr gleichmäßige Verteilung der Kinder brachte.

Die 20 Kleinsten trafen sich in der **Schnuppergruppe**. Claudia Rhomberg und Sabine Pichler gelang es, gemeinsam mit ihrer Helferin Kimberly, die Stimmung durchgehend hochzuhalten und, angeregt durch die anderen Gruppen, Verschiedenstes zu produzieren: Es wurde gebastelt, gewerk(el)t und gemalt, allerlei Bewegungsspiele gemacht und immer wieder gesungen.

Die **Bastelgruppe** mit Lydia Neusser und Teresa Köb schien bei den Anmeldungen überrannt zu werden. Um jedoch möglichst keine Kinder abzulehnen, haben sich Elvira Flora und ihre Tochter Mailbritt spontan bereiterklärt, bereits dieses Jahr eine Zeichen- und Malgruppe anzubieten. Nach einigen Überlegungen wurde beschlossen, beide Gruppen insofern zu verbinden, dass die inzwischen 30 Kinder zwischen beiden hin und herwechseln konnten. In bester Stimmung wurde gebastelt, gestaltet, gezeichnet und gemalt und die Ergebnisse sprachen allesamt für sich.

In der 18-köpfigen **Kochgruppe** wurde unter der Leitung von Edeltraud Lau, Marianne Schuchter und ihrer Helferin Marlene von Süßem bis Pikanten allerlei experimentiert, natürlich auch ständig selbst probiert. Sogar für das Betreuerteam wurde ein Mittagstisch eingerichtet, der dankbar angenommen wurde und alle wieder mit frischen Energien versorgte.

Ebenfalls 18 Kinder zählte die **Theatergruppe**. Maria Keckeisen-Felder führte sie gemeinsam mit ihren Assistentinnen Sarina Hotz und Lea Berger. Am Anfang stand eine interessante Idee als Ausgangspunkt, dann entwickelte die Gruppe die Geschichte weiter und probte gleichzeitig für die Schlusssaußführung. Das Besondere daran war der erstmalige Versuch, in die nicht ganz unkomplizierte Welt des Schwarzlicht-Theaters einzuführen, was zu wunderbaren Effekten führte.

Am letzten Nachmittag trafen sich dann alle zur traditionellen **Schlussveranstaltung**. Schon auf dem Parkplatz wurden die BesucherInnen mittels Kreidezeichnung zum Motto empfangen und durch zwei Quallengebilde beim Eingang in den Gemeindesaal geleitet. Dort erwartete sie eine opulente Ausstellung: Die verschiedenen Gruppen zeigten Einblicke in ihre sehenswerten Arbeiten! Auch auf der Bühne stellten sich die einzelnen Gruppen vor. Dem Publikum wurde noch einiges geboten, ehe die Theatergruppe ihr Stück „Das Riesenaquarium“ aufführte. Lang

anhaltender Applaus zeigt die Begeisterung der ZuschauerInnen.

Mit einer von Jürgen Albrecht dankenswerterweise übernommenen Jause und Limos für die Kinder sowie einem kleinen Umtrunk der Erwachsenen endete die Kreative Woche 2022. Wir freuen uns schon aufs kommende Jahr!

Wir danken unseren treuen Sponsoren:

Gemeinde Schwarzach, Paulina-Schwärzler-Stiftung, Raiffeisenbank am Hofsteig, SPAR-Zentrale, Spar Jürgen Albrecht, Wasserhandwerk Walter Fink, Josef Steurer e. U., Bäckerei Mittelberger, Intercoiffeur Öl, Flora Blumen und Dekor.

Im Gemeindehaus ist das von den Kindern gebastelte Aquarium aufgestellt.

Obmann Andreas Neusser





Schnuppergruppe



Kochgruppe



Theatergruppe



Bastelgruppe

Veranstaltungen im Oktober

Do 06. Oktober	Wanderung Viktorsberg Almeinalpe , Einkehr im „Hotel Viktor“. Höhenunterschied im An- und Abstieg ca. 200 m, Gesamtgezeit: 2 Stunden. Abfahrt Bahnhof Schwarzach: 13:25 Uhr
Di 11. Oktober	12:00 Uhr, Schlachtpartie „ Schwarzach Stuba “
Di 11. Oktober	Musiktheater Götzis „ Die Zauberflöte “, 19:00 Uhr Kulturbühne Am Bach. Ein ganz besonderes Highlight bietet das MTV zum heurigen 75-Jahr-Jubiläum mit der Aufführung der Oper „Die Zauberflöte“ von W. A. Mozart. Abfahrt 18:00 Uhr mit Fahrgemeinschaften.
Do 20. Oktober	10:00 Uhr, Cubus Herbstgala „ Viva Las Vegas “
Do 20. Oktober	„ F.M. Felder Filmvorführung “, gemeinsame Veranstaltung mit der Bücherei. Beginn 15:00 Uhr in der Bücherei Schwarzach.
Sa 29. Oktober	Senioren-Mittagessen im „ Hofsteiger “



Wir bitten um Anmeldung für alle Veranstaltungen bei:

Wilfried Übelher M 0681/20523355

Josef Breuß M 0650/2546645

Gerda Bertschler . . . M 0680/2458555

Landeswandertag in Lech, am 18. August 2022

Auch eine Gruppe des Seniorenbundes Schwarzach beteiligte sich beim Landeswandertag in Lech am Arlberg. Der Wanderführer Ignaz zeigte uns die Besonderheiten und Schönheiten von Lech. Zum gemeinsamen Mittagessen und gemütlichen Ausklang trafen wir uns im Burg Hotel in Oberlech. So wurde der Landeswandertag für uns zu einem besonderen Erlebnis.



Terminkalender

Jeden Montag 16 – 18 Uhr Sprechstunde beim Bürgermeister, Gemeindehaus Schwarzach
Terminvereinbarung: T 05572 / 58115 - 221

Jeden Montag 19 – 20 Uhr Gymnastikstunden Herren Gymnastikraum, Mittelschule Kneipp Aktiv Club

Jeden Montag 20 – 21 Uhr Gymnastikstunden Damen Gymnastikraum, Mittelschule Kneipp Aktiv Club

Jeden Dienstag 9 Uhr Vormittagswanderung Treffpunkt Kneippbrunnen Kneipp Aktiv Club

Jeden Mittwoch 16:15 – 17:15 Uhr .. Gymnastikstunde. Gymnastikraum, Mittelschule Krankenpflegeverein

Jeden Mittwoch 20:00 Schnuppermöglichkeit Turnsaal Badminton BC 77

Jeden Donnerstag .. 18:45 – 20 Uhr Schigymnastik Gymnastikraum, Mittelschule Schiverein

Oktober 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa 01.	11:00-18:00	Herbstmarkt „wer ku ka kut“	Dorfplatz	Schiverein
Sa 01.	18:00 – 01:00	Lange Nacht der Museen Sonderführungen: 19:30, 21:00, 22:30, 24:00	Heimathaus am Linzenberg	Gemeinde, ORF
So 02.	10:30-16:00	plan b-Rad-Ried-Tag	Treffpunkte: Lauterach und Lustenau	plan b
Do 06.	13:25	Wanderung Viktorsberg Alpeinalpe	Abfahrt: 13:25 vom Bahnhof Schwarzach	Seniorenbund
Do 06.	18:30	e-5 Infovortrag: „PV Strom erzeugen, nutzen, speichern“	Hofsteiger	e-5 Team
So 09.		Bundespräsidentenwahl		
Di 11.	12:00	Schlachtpartie	Schwarzachstuba	Seniorenbund
Di 11.	19:00	Musiktheater „Die Zauberflöte“ Kulturbühne Am Bach, Götzis	Götzis Abfahrt: 18:00 Schwarzach	Seniorenbund
Di 11.	19:00	„Die Jahreszeiten in Vorarlbergs Bergen“ Fotoshow	Vereinshaus Wolfurt	Herbert Flatz
Do 13.	18:30	Info-Veranstaltung Hochwasser	Hofsteiger Saal	Gemeinde
Fr 14.	16:00	Preisverleihung „Sommerlesen 2022“	Bücherei	Bücherei
Sa 15.		Herbstwanderung Nofels Schellenberg	Abfahrt: 12:15 Parkplatz Bäckerei Mittelberger	Kneipp-Aktiv-Club
Sa 15.	16:00	Öffentliche Schauübung		Feuerwehr
Mo 17.	14:30-17:00	Offenes Singen	Pfarrsaal Schwarzach	Sozialkreis
Do 20.	10:00	Herbstgala „Viva Las Vegas“	Cubus Wolfurt	Seniorenbund
Do 20.	15:00	„Ihrer Zeit voraus“ Franz Michael Felder-Film mit Tone Bechter	Bücherei Schwarzach	Seniorenbund und Bücherei
Do 20.		Gemeindevertretungssitzung	Hofsteiger Saal	Gemeinde
Sa 22.	08:00-12:00	Feuerlöscher Überprüfung	Feuerwehrhaus	Feuerwehr
Sa 22.	ab 15:00	Schwarzacher Kürbislauf	Dorfplatz	Gemeinde, Üs'r Dorf
So 23.	ab 11:00	Frühschoppen	Subirerhof Schwarzach	Bürgermusik
Sa 29.	12:00	Senioren-Mittagessen	Hofsteiger	Seniorenbund

November 2022

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mi 09.		Vortrag „Allergische Immunsystem-Erkrankungen“		Kneipp-Aktiv-Club
Do 10.	13:00 – 14:00	Re-Use-Truck Elektrogeräte	Parkplatz Bäckerei Mittelberger	Gemeinde
Mi 16.	19:00	Basteln: Weihnachtsdeko aus alten Büchern	Bücherei	Bücherei
Do 17.	14:00	Besichtigung Landesbibliothek	Abfahrt: 13:10 Bus- haltestelle Bahnhofstraße	Seniorenbund
Mo 21.	14:30-17:00	Offenes Singen	Pfarrsaal Schwarzach	Sozialkreis
Mi. 23.	17:00-21:00	Blutspendeaktion	Gemeindesaal	Feuerwehr
Sa 26.		Kirchenkonzert	Pfarrkirche Schwarzach	Bürgermusik
So 27.		Weihnachtsmarkt	Kirchplatz/Schulplatz	Bürgermusik

Ärzte Schwarzach – Wolfurt – Kennelbach – Bildstein

- **Dr. Lukas Hinteregger**,
6858 Schwarzach, Am Dorfplatz 1,
T 05572 58300
- **Dr. Rosemarie Plötzeneder**,
6858 Schwarzach, Hofsteigstraße 69b,
T 05572 58839
- **Dr. Gabriele Gort**, 6922 Wolfurt,
Fattstraße 1, T 05574 72773
- **Dr. Roland Gmeiner**, 6922 Wolfurt,
Achstraße 33a, T 05574 79864
- **Dr. Michael Tonko**, 6922 Wolfurt,
Unterlinden 24b, T 05574 71322
- **Dr. Robert Denz**, 6921 Kennelbach,
Bregenzerstraße 12, T 05574-74395

Ordinationszeiten Ärzte in Schwarzach

- **Dr. Lukas Hinteregger**, Gemeindearzt, T 58300
Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag und Mittwoch: 17:00 bis 19:00 Uhr
und nach Vereinbarung
- **Dr. Rosemarie Plötzeneder**, T 58839
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 08:00 bis 11:30 Uhr
Montag, Dienstag: 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ärztbereitschaftszeiten

Bereitschafts- und Wochenenddienste dauern jeweils **von 7 bis 19 Uhr**.
Außerhalb der Ordinationszeiten die Gesundheitsnummer 1450 anrufen.

Datum	ÄRZTE Nachtbereitschafts-, Sonn- und Feiertagsdienste	APOTHEKEN Bereitschaftsdienste
01.10.	Dr. Ines Tonko, Bregenz	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
02.10.	Dr. Hannes Künz, Bregenz	Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach
03.10.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
04.10.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
05.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Stadtapotheke, Dornbirn-Marktstr.3
06.10.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmhdstr.
07.10.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
08.10.	Dr. Ursula Doring, Bregenz	Löwen Apotheke, Bregenz
09.10.	Dr. Hannes Feurstein, Bregenz	See-Apotheke, Hard
10.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Apotheke im Messepark, Dornbirn
11.10.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
12.10.	Dr. Michael Tonko, Wolfurt	Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach
13.10.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
14.10.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
15.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Stadtapotheke, Dornbirn-Marktstr.3
16.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmhdstr.
17.10.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
18.10.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52
19.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Apotheke im Hatlerdorf, Dornbirn-Hatlerstr.25
20.10.	Dr. Gabriele Gort, Wolfurt	Apotheke im Messepark, Dornbirn
21.10.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
22.10.	Dr. Daniela Berchtold, Bregenz	Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach
23.10.	Dr. Robert Denz, Kennelbach	Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
24.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
25.10.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Stadtapotheke, Dornbirn-Marktstr.3
26.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmhdstr.
27.10.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	St. Martin-Apotheke, Dornbirn-Eisengasse
28.10.	Dr. Rosemarie Plötzeneder, Schwarzach	Salvator-Apotheke, Dornbirn-Marktstr. 52
29.10.	Dr. Abu Roumyeh Yousef, Bregenz	See-Apotheke, Hard
30.10.	Dr. Benedikt-Muxel Esther Elisabeth, Bregenz	Lotos-Apotheke, Hard
31.10.	Dr. Lukas Hinteregger, Schwarzach	Heilquell-Apotheke, Schwarzach
01.11.		Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach
02.11.		Lebensquell-Apotheke, Dornbirn-Haselstauden
03.11.		Hofsteig-Apotheke, Wolfurt
04.11.		Stadtapotheke, Dornbirn-Marktstr.3
05.11.		Oswald-Apotheke, Dornbirn-Moosmhdstr.

Außerhalb der Bereitschaftszeiten erfahren akut Erkrankte rund um die Uhr unter der **Servicenummer 141**, im Internet unter **www.141-vorarlberg.at** und in den lokalen Medien, welcher Arzt für Allgemeinmedizin im Sprengel Dienst hat.

Bereitschaftsdienst: 18 Uhr bis 8 Uhr des nächsten Tages.
Wochenend-Dienst: Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Apotheken

Schwarzach, Wolfurt, Lauterach, Hard

- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, Hofsteigstraße 53, T 05572 58870
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, Bützestraße 9, T 05574 74344
- Montfort-Apotheke, Lauterach, Bundesstraße 48, T 05574 74144
- Lotos-Apotheke, Hard, Hofsteigstraße 127, T 05574 62570
- See-Apotheke, Hard, Kohlplatzstraße 3, T 05574 72553

Apotheken

Dornbirn

- Stadtapotheke, Marktstraße 3, 6850 Dornbirn, T 228 52
- St. Martin-Apotheke, Eisengasse 25, 6850 Dornbirn, T 223 84
- Oswald-Apotheke, Moosmähdstr. 35, 6850 Dornbirn, T 244 31
- Lebensquell-Apotheke, Haselstauderstr. 29a, 6850 Dornbirn, T 20 11 20
- Christopherus-Apotheke, Rohrbach 47, 6850 Dornbirn, T 208640
- Apotheke im Messepark, Messestr. 2, 6850 Dornbirn, T 558 80

Apothekenbereitschaftsdienste:

Falls keine von den Apotheken in Lauterach, Wolfurt oder Schwarzach dienstbereit ist, dann ist von Schwarzach aus die nächste dienstbereite Apotheke, entweder die Stadt-Apotheke Dornbirn, die St. Martin Apotheke, Lebensquell-Apotheke oder Christopherus Apotheke in Dornbirn.

Unter der Notruf-Nr. **1455** oder auf **www.apotheker.or.at** erhalten Sie gegebenenfalls jederzeit Auskunft über die geöffneten Apotheken in Ihrer Nähe.

Notrufnummern

• **Feuerwehr 122** • **Rettung 144** • **Polizei 133**

Wichtige Telefon-Nummern

Krankenpflegeverein:

Pflegeleitung T 0664 / 88311049

Polizeiinspektion Wolfurt:

T 059133 8137

Gemeindeamt Schwarzach:

T 05572 / 58115-0

Pfarramt:

Dekan Paul Burtscher: T 05572 / 58278
T 0676 / 83 240 8137

Hebamme Daniela Wachter:

T 0677 / 62323158,
E info@hebamme-daniela.at
H hebamme-daniela.at

Apotheken-Bereitschaft:

T 1455

„Wenn's weh tut! 1450“

Telefonische Gesundheitsberatung.

T 1450

Bestattung:

Trauerhilfe-Bestattung Oberhauser: T 05572 / 20630, T 0664 / 24 06 610
NUCK Bestattungs GmbH: T 05574 / 82080, T 0664 / 84 07 920
Trauerportal: www.trauerhilfe.at

Waldaufseher Thomas Böhler:

T 0664 / 6255617

Termine nach telefonischer Kontaktaufnahme.

Tierarztpraxis Meusburger:

T 05572 / 401031, Hofsteigstraße 52

Mo – Fr: 7:30 – 9:30 Uhr

Mo – Mi: 15:00 – 18:00 Uhr

Fr: 14:00 – 17:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten gerne nach telefonischer Vereinbarung.

Mondstellung

3. 10.  Erstes Viertel
9. 10.  Vollmond
17. 10.  Letztes Viertel
25. 10.  Neumond

Die November-Ausgabe der Schwarzachpost erscheint am:

3. November 2022

Annahmeschluss:

15. Oktober 2022

Annahmestelle der Beiträge/Inserate:

Gemeinde Schwarzach

T 05572 / 58 115-213

E schwarzachpost@schwarzach.at

Impressum SchwarzachPost

Erscheinungsort:

6858 Schwarzach

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Schwarzach, www.schwarzach.at

Druck: www.jochumdruck.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Schwarzach

„Die Jahreszeiten in Vorarlbergs Bergen“

Fotoshow von Herbert Flatz
Dienstag, 11. Oktober 2022, 19 Uhr
Vereinshaus Wolfurt



SEI DABEI
...bei unseren Anlässen **SCHWARZACH Stuba**
Das Genuß Erlebnis:



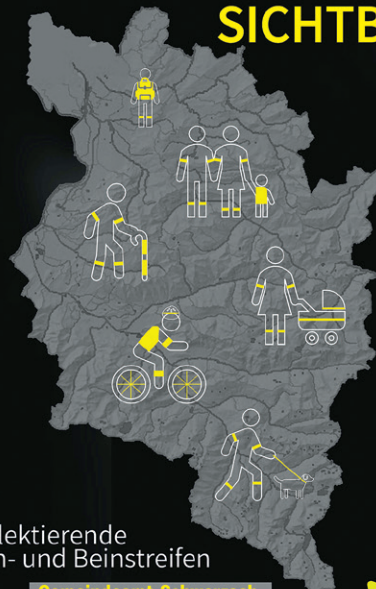
- 13.10. geröstete Kutteln
- 21. - 23.10. Schlachtpartie
22.10. ab 10.00 Uhr durchgehend offen
- 26.10. von 10.00 – 15.00 offen
- 1.11. von 10.00 – 18.00 Uhr offen

www.schwarzachstuba.at, 0650 850 81 57 / Mo-Fr
ab 16.00, Di Ruhetag, Sa 17. - 22, So und Feiertage 10.00 – 15.00

Abfluss verstopft?

Rohrreinigungs-Service reinigt Ihre Abflüsse (Küche,
Bad, WC usw.) – Tel. 0664 / 91 55 323

MACH DICH SICHTBAR



Reflektierende
Arm- und Beinstreifen

Wo **Gemeindeamt Schwarzach
Bürgerservice**

Preis **€1,--**



Lauteracher Kürbis + Kartoffelfest



So. 09.10.2022, ab 10 Uhr

am Sternenplatz (Lerchenauerstraße 33)

- >> Spiele für Kinder
- >> Kürbisschnitzen für Kinder und Erwachsene
- >> Gewinnspiel mit tollen Preisen
- >> Große Kürbis- und Kartoffelausstellung
- >> Grillspezialitäten
- >> Kulinarisches rund um den Kürbis und die Kartoffel
- >> Kuchen- und Kaffeebuffet
- >> Wein- und Speckbar

Ausweichtermin: So. 23.10.2022



SCAN ME

Veranstalter:
Ländle Bur Kalb in Zusammenarbeit mit Ländle Gastronomie

Ländle Bur
Familie Kalb
Pariserstr. 28, Lauterach
Tel: +43 664 461 62 44
Mail: kalb.andreas@gmx.at

**LÄNDLE
GASTRONOMIE**



**Einlagerung
um nur
€42,--**

Reifenwechsel

(ohne wuchten)

€21,60



Bosch Service KÖB
Tobelstraße 3a
6858 Schwarzach



T: 05572 / 58138 | Fax DW: 3
E-Mail: dietmar.koeb@koeb-gmbh.at
www.bosch-service.com



WIR KAUFEN GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE.

Persönlich. Diskret.
Mit Mehrwert-Garantie.
Ab 300 m².

ATRIUM®
RAUM FÜR IDEEN

Ihr Ansprechpartner: Geschäftsführer Jeannot Fink,
T 05574 - 844 44, www.atrium.at



NEUERÖFFNUNG!

Kleingruppen- & Personal Training

Gib deinem Körper die Chance ein Leben lang gesund und fit zu sein. Denk immer daran: **Du hast nur eine Gesundheit!**

Zur Neueröffnung in mein Kleingruppen- und Personal Training Studio lade ich dich herzlich ein. Bitte melde dich telefonisch unter der Nummer **0676/9620334** oder per E-mail **movetogether97@gmail.com** an.
Auf dein Kommen freue ich mich sehr!

Wann: Samstag 12.11.2022 von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Wo: Bahnhofstr. 1, 6858 Schwarzach



Daniela Fitness • Bahnhofstr. 1
6858 Schwarzach • Austria
www.daniela-fitness.com



Subirerhof

Freitag, 21.10.22
"Most"oberfest

ab 18 Uhr mit der Musik
"Rohrbänkler" & "BlechXpress"
Weißwürste & Stelze vom Grill
(Wir bitten um Reservierung)

Sonntag, 23.10.22
Saison-Abschluß
Frühschoppen!

ab 11 Uhr mit der
"Schwarzacher Bürgermusik"
Mostsuppe & Glühmost

Wir bedanken uns bei allen Gästen und Musikern für die tolle Saison und freuen uns auf ein Wiedersehen!
Familie Christoph & Melanie Schertler
Dammstraße 23, Handy: 0664/6182799
melanie.schertler@gmx.at

Willkommen in der größten Familie der Welt.

Eine 22.000-köpfige Familie

ALPLA umfasst heute 45 Länder, 177 Produktionswerke und über 22.000 Beschäftigte. Im kontinuierlichen Wachstum der letzten Jahre war der Erhalt der familienbetrieblichen Werte des 1955 gegründeten Unternehmens immer an erster Stelle. Ein verantwortungsvoller Umgang mit der jungen Generation gehört selbstverständlich dazu.

Der erste Schritt zur Unabhängigkeit

Junge Menschen gehen ihren Weg. Eine Lehre bei ALPLA bildet dafür einen guten Startpunkt. Zahlreiche Führungskräfte bei ALPLA haben dort mit einer Lehre angefangen. Mit dem Auslandspraktikum können Lehrlinge internationale Lebens- und Arbeitserfahrung sammeln. Auch bei weiterführenden Karriereschritten außerhalb des Unternehmens ist der Lehrabschluss bei ALPLA ein solides Fundament.

Eigenständigkeit und Teamwork

Familiäre Verhältnisse herrschen auch im Ausbildungsalltag: 15 Ausbilder kümmern sich um rund 70 Lehrlinge. In der Lehrwerkstätte arbeiten die Auszubildenden an modernen Anlagen, erlernen fachliche Fertigkeiten und entwickeln ihre Team- und Sozialkompetenz.

Gute Arbeit wird belohnt

Bei ALPLA herrscht Chancengleichheit und gute Arbeit wird belohnt. Freitag-nachmittag ist frei, täglicher Essenszuschuss und Mobilitätsunterstützung

sind bei ALPLA selbstverständlich. Der eigentliche Bonus aber ist Vertrauen. Die Ausbildung lässt Spielraum zur Entfaltung individueller Talente und erlaubt jungen Menschen Schritt für Schritt, eigenverantwortlich und selbstständig zu werden.

„In schwierigen Zeiten ist eine krisensichere Ausbildung höchstes Gebot. Wir begleiten junge Menschen in ihrer Entwicklung und stehen ihnen Tag für Tag zur Seite.“

Gerald Spieler, Ausbildungsleiter

Schnuppertermin sichern!

Ab dem 15.10.2022 können sich interessierte Jugendliche unter lehre.alpla.com für Schnuppertage bewerben. An zwei Tagen lernen sie die Lehrberufe kennen und arbeiten mit Lehrlingen zusammen, die sich bereits für ALPLA entschieden haben. Die Schnuppertermine bei ALPLA sind begrenzt und schnell ausgebucht.

Hat Kunststoff Zukunft?

ALPLA ist Weltmarktführer im Bereich Kunststoffverpackungen. Viele Markenprodukte unseres Alltags, von Lebensmitteln bis Kosmetika, sind in Gebinden des Harder Unternehmens verpackt. ALPLA setzt sich seit Jahren für Recycling, Kreislaufwirtschaft und die Erforschung neuer Materialien ein. ALPLA nimmt die Verantwortung für künftige Generationen an und bietet die Chance, die Zukunft von Verpackungslösungen aktiv mitzugestalten.

Eine Lehre bei ALPLA in Hard bildet ein solides Karriere-Fundament mit Zukunftsperspektive. Familiäre Werte sind tief im Unternehmen verankert und fördern eine persönliche und verantwortungsvolle Ausbildung.

Facts

Anmeldung Schnuppertage
ab 15.10.2022

Infos und Bewerbung
lehre.alpla.com

Extras

- Krisensicherer Arbeitgeber
- Täglicher Essenszuschuss
- Kostenloses Maximo-Ticket
- Mobilitätsunterstützung
- Prämien bei guten Noten
- Freitagmittags startet das Wochenende

Lehrlinge

Ca. 70 in Hard

Eckdaten ALPLA

- 1955 in Hard gegründet
- 45 Länder
- 177 Produktionswerke
- 22.000 Angestellte

ALPLA

